

Pelletkessel BULG NANO

BEDIENUNGSANLEITUNG FÜR
INSTALLATION, GEBRAUCH
UND WARTUNG



Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Installation und dem Gebrauch des Pelletkessel vollständig durch. Die Nichtbeachtung dieser Anleitung kann zu Sachschäden, Körperverletzungen oder sogar zum Tod führen.

Erkundigen Sie sich bei den örtlichen Bau- oder Brandschutzbehörden über Einschränkungen und Installationsanforderungen in Ihrem Gebiet.

Behalten Sie diese Anleitung.

Sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für eines unserer Produkte entschieden haben. Jahrelange Erfahrung und ständige Forschung ermöglichen uns hervorragende Produkte in Bezug auf Sicherheit, Zuverlässigkeit und Leistung zu erzielen.

Diese Anleitung enthält Informationen und Ratschläge für den sicheren und effizienten Gebrauch Ihres Produktes.

WICHTIGE INFORMATIONEN

Die folgenden Symbole werden in dieser Broschüre verwendet:

ACHTUNG: bei Handlungen, die besondere Vorsicht und geeignete Vorbereitung erfordern.

VERBOTEN: für Handlungen, die UNTER KEINEN UMSTÄNDEN keinen Umständen ausgeführt werden dürfen.

Wenden Sie sich vor der Installation an die örtliche Baubehörde (z.B. städtisches Bauamt, Feuerwehr, Brandverhütungsstelle usw.) um festzustellen, ob eine Genehmigung und/oder Inspektion erforderlich ist.

- ☉ Die vorliegende Bedienungsanleitung wurde vom Hersteller erstellt und ist ein wesentlicher Bestandteil des Produktes. Im Falle eines Verkaufs oder einer Verlegung des Produkts muss diese Broschüre mitgeführt werden, da die darin enthaltenen Informationen für den Käufer und für alle Personen bestimmt sind, die mit der Installation, der Verwendung und der Wartung des Produkts zu tun haben.
- ☉ Lesen Sie die Anweisungen und die technischen Informationen in dieser Broschüre sorgfältig durch, bevor Sie mit der Installation, dem Gebrauch oder eventuellen Reparaturen beginnen.
- ☉ Die Beachtung der Hinweise und technischen Informationen in dieser Betriebsanleitung gewährleistet die Sicherheit von Personen und Sachen und sorgt für einen effizienteren Betrieb und eine längere Lebensdauer.
- ☉ Der Hersteller oder Vertreiber kann nicht für Schäden oder Verletzungen verantwortlich gemacht werden, die

auf die Nichteinhaltung der in dieser Broschüre enthaltenen Installations-, Gebrauchs- und Wartungsanweisungen oder auf unbefugte Änderungen oder die Verwendung anderer als Original Ersatzteile zurückzuführen sind.

- ☉ Die Installation und Verwendung des Gerätes muss in Übereinstimmung mit den Anweisungen des Herstellers sowie mit den europäischen und nationalen Rechtsvorschriften und den örtlichen Bestimmungen erfolgen.
- ☉ Die Installation, der elektrische Anschluss, die Kontrollen, Wartungen und Reparaturen sind Arbeiten, die ausschließlich von qualifiziertem und autorisiertem Personal mit Spezialkenntnissen über das Produkt durchgeführt werden dürfen.
- ☉ Die Wand, an der das Produkt aufgestellt werden soll, darf nicht aus Holz oder einem anderen brennbaren Material bestehen. Für eine korrekte Installation ist es außerdem wichtig, den Abschnitt **“MINIMALE SICHERHEITSABSTÄNDE”** zu beachten.
- ☉ Lesen Sie vor der Installation des Produktes alle Anleitungen für Verkleidung, Lüftungsset und weitere Zubehörteile.
- ☉ Vergewissern Sie sich, dass der Boden, auf dem das Produkt installiert werden soll, vollkommen eben ist.
- ☉ Bei der Handhabung der Stahlteile der Verkleidung ist es ratsam, saubere Baumwollhandschuhe zu tragen, um Fingerabdrücke zu vermeiden, die bei der ersten Reinigung nur schwer zu entfernen sind.

- ☑ Der Ofen muss mindestens von zwei Personen montiert werden.
 - ☑ Schließen Sie den Pelletofen erst dann an das Stromnetz an, wenn er von einem Fachmann an den Abgasweg angeschlossen wurde.
 - ☑ Der Stecker am Ende des Netzkabels muss nach der Installation einfach zugänglich sein.
 - ☑ Verwenden Sie für den Pelletofen nur empfohlene Holzpellets (siehe Abschnitt **“BRENNSTOFF”**).
 - ☑ Verwenden Sie niemals flüssige Brennstoffe zum Anzünden des Pelletofens oder zum Nachzünden der Glut.
 - ☑ Stellen Sie sicher, dass der Raum, in dem der Ofen aufgestellt ist, während des Anzündens gut belüftet ist.
 - ☑ Im Falle einer Störung wird die Brennstoffzufuhr unterbrochen. Nehmen Sie den Kocher erst wieder in Betrieb, wenn Sie die Ursache der Störung beseitigt haben.
 - ☑ Bei einer Störung oder Fehlfunktion das Gerät nicht mehr benutzen.
 - ☑ Das Schutzgitter des Pelletbehälters darf nicht entfernt werden.
 - ☑ Eventuelle Ansammlungen von unbenutzten Pellets im Brenner, die durch wiederholte Fehlzündungen entstanden sind, müssen vor dem erneuten Anzünden des Ofens entfernt werden.
 - ☑ Beim Betrieb des Ofens können Oberflächen, Griffe, Rauchrohre und Glasscheiben sehr heiß werden. Berühren Sie diese Teile während des Betriebs nur, wenn Sie Schutzkleidung tragen, ansonsten nur mit geeigneten Werkzeug verwenden.
 - ☑ Achten Sie darauf, dass sich Personen, die mit der Bedienung des Ofens nicht vertraut sind, nicht in der Nähe des Ofens aufhalten, da sich die Hitze auf dem Glas staut.
 - ☑ Dieses Gerät darf nicht von Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung benutzt werden, es sei denn, sie werden von der Person, die für die Sicherheit des Geräts verantwortlich ist, beaufsichtigt oder angewiesen.
 - ☑ Während des Betriebs oder der Abkühlung des Ofens kann ein Knarren zu hören sein. Dies ist kein Defekt, sondern eine Folge der thermischen Ausdehnung der Komponentenmaterialien.
 - ☑ Das von Ihnen erworbene Produkt kann sich geringfügig von dem in dieser Broschüre abgebildeten Produkt unterscheiden, da die Abbildungen nur als Anhaltspunkte und nicht als genaue Darstellung dienen.
- Sollten Sie Schwierigkeiten haben oder die Bedienungsanleitung nicht verstehen, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.**
- Platzieren Sie keine Gegenstände, die nicht hitzebeständig sind, auf dem Herd oder innerhalb des empfohlenen Mindestsicherheitsabstandes.**
- Öffnen Sie die Tür nicht, wenn der Ofen in Betrieb ist, und nehmen Sie den Ofen nicht in Betrieb, wenn die Scheibe zerbrochen ist.**
- Ziehen Sie bei Alarmsignalen NICHT den Stecker aus der Steckdose, sondern schalten das Gerät einfach AUS.**

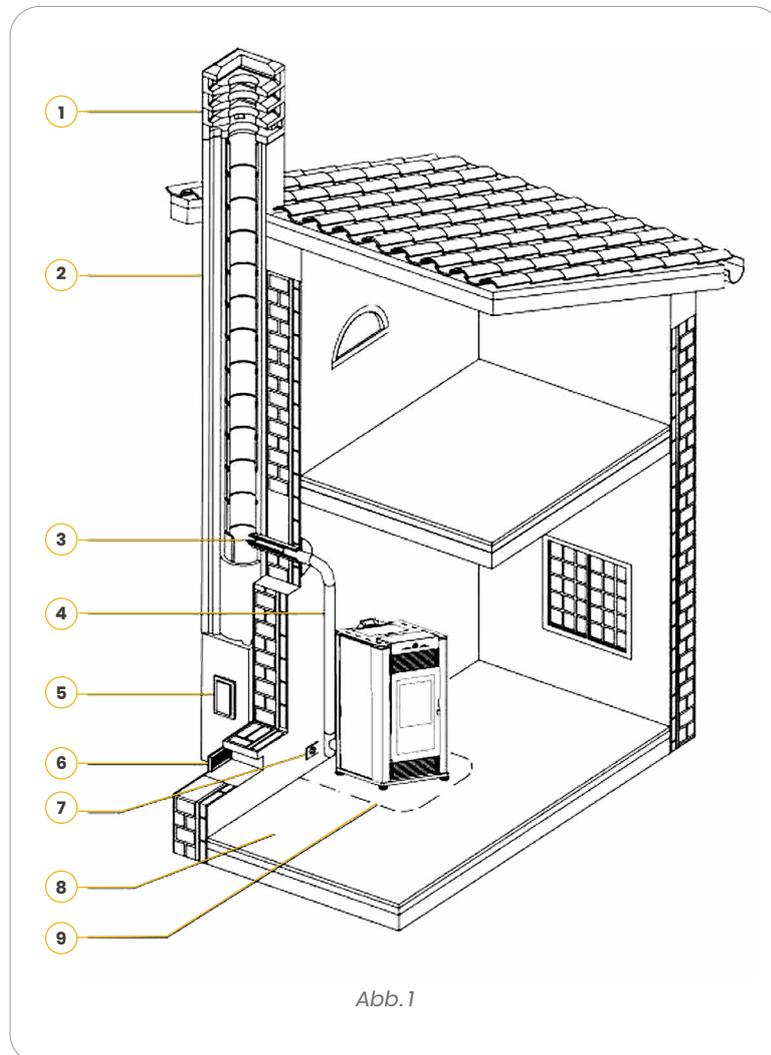
Die Bedingungen, Einschränkungen und Ausschlüsse entnehmen Sie bitte dem Garantieschein, der dem Produkt beiliegt.

Im Rahmen der Richtlinie der ständigen Produktverbesserung und -erneuerung kann der Hersteller ohne Vorankündigung Änderungen vornehmen.

Inhalt

1.0	ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN	1
	RUßKONTROLLE	1
	FRISCHLUFTZUFUHR	2
	EXTERNE VERBRENNUNGSLUFT	2
	UMWELT	3
	TRAGFÄHIGKEIT DES BODENS	3
	MINDESTSICHERHEITSABSTÄNDE	4
	ABGASWEG	5
	INSTALLATION DER INNENRAUMLÜFTUNGSANLAGE	8
	ANSCHLUSS AN EINEN GEWÖHNLICHEN SCHORNSTEIN	10
	IN EINEN BESTEHENDEN SCHORNSTEIN	12
	INSTALLATION KURZE STEIGUNG - WANDABGANG	13
	BELÜFTUNG: ANSCHLUSSBEDINGUNGEN	14
	VORBEUGUNG VON HAUSBRÄNDEN	16
	INSTALLATION IN MOBILEN HÄUSERN	16
2.0	TECHNISCHE MERKMALE UND SPEZIFIKATIONEN	18
	Eigenschaften	18
	Technische Daten	18
	Zubehör und Ausstattung	19
3.0	BRENNSTOFF	21
4.0	VORBEREITUNG DER INSTALLATION	23
5.0	VERWENDUNG	24
6.0	PRODUKT UND KONTROLLSYSTEM	26
	Produkt	26
	Kontrollsystem - Hauptseite	28
	Kontrollsystem - Einstellungen	29
	Kontrollsystem - Zeiteinstellung	30
	Kontrollsystem - Werkseinstellung	31
	W-Lan Modul	34
7.0	FEHLERMELDUNGEN UND LÖSUNGEN	36
8.0	WARTUNG	37
	Wartungstabelle	37
9.0	Konformitätserklärung	39

Vergewissern Sie sich, dass bei der Installation Ihres Produkts alle unten aufgeführten Hinweise beachtet werden.



- | | |
|-------------------------|--------------------------------|
| 1. SCHORNSTEINKOPF | 6. FRISCHLUFTZUFUHR |
| 2. SCHORNSTEIN | 7. ELEKTRISCHE STROMVERSORGUNG |
| 3. ANSCHUSS AN ABGASWEG | 8. TRAGFÄHIGKEIT DES BODENS |
| 4. ABGASWEG | 9. MINIMUM SAFETY DISTANCES |
| 5. RUßKONTROLLOFFNUNG | |

RUßKONTROLLE

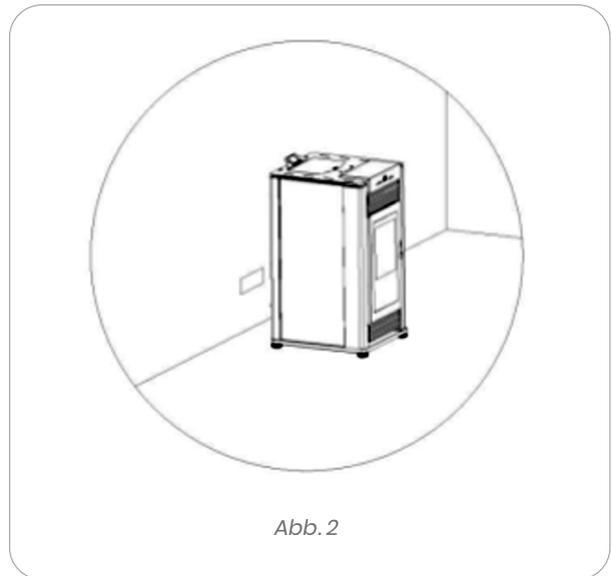
Es wird empfohlen, dass der Schornstein über eine Kammer zum Auffangen von Feststoffen und eventuellem Kondensat verfügt, die sich unterhalb des Anschlusses befindet und durch eine luftdichte Tür leicht inspiziert werden kann. (Abb. 1)

FRISCHLUFTZUFUHR

Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, muss dem Kaminofen die für die Verbrennung erforderliche Luft zur Verfügung stehen, die über die Frischluftzufuhr zugeführt wird.

Die Frischluftzufuhr muss:

- einen freien Gesamtquerschnitt aufweisen, der mindestens der angegebenen Größe im Abschnitt "TECHNISCHE DATEN" entspricht;
- durch ein Gitter oder eine geeignete Schutzvorrichtung geschützt sein, sofern dadurch der empfohlene Mindestsicherheitsabstand nicht verringert wird;
- sich an einer Stelle befinden, an der er nicht behindert werden kann.



EXTERNE VERBRENNUNGSLUFT

Es wird empfohlen, den Ofen unter bestimmten Bedingungen (Unterdruck) an eine externe Luftversorgungsquelle

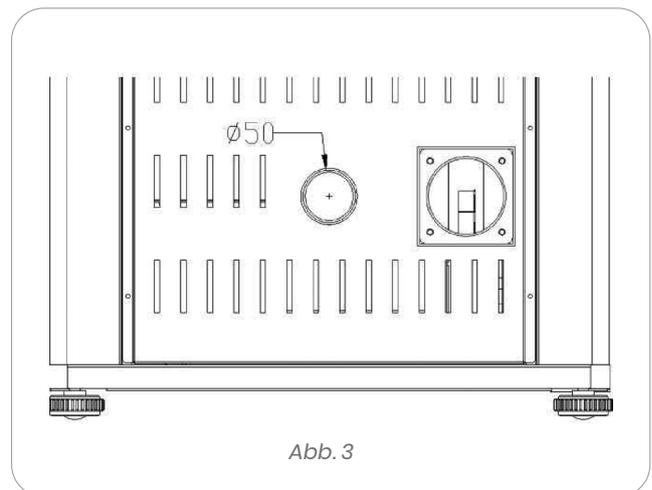
anzuschließen.

Für den Anschluss der Außenluft ist ein beliebiger flexibler Metallschlauch mit einem Innendurchmesser von 2" oder ein

starres Metallrohr (Conduit) zu verwenden.

Es muss um das Lufteinlassrohr herum (NICHT INNEN) angeschlossen werden (Abb. 3).

Erhöhen Sie den Durchmesser des Außenluftrohrs auf 3" bei einer Länge von über 4,5 m (15 ft) und einer Höhe von über 1 m (4 ft).



Lange Wege sollten vermieden werden.

Achten Sie darauf, dass das Außenluftrohr nicht in einem zu kleinen Radius gequetscht oder gebogen wird.

Das Außenluftrohr kann bündig mit der Außenwand abschließen, sollte aber durch eine Haube vor Wind und Wetter geschützt werden.

Das Außenluftrohr muss oberhalb der maximalen Schneefallgrenze und unterhalb des Abluftauslasses enden.

Achten Sie darauf, dass die kalte Luft nicht an Wasserleitungen vorbeigeführt wird, die einfrieren können.

Ein offenes Drahtgitter sollte über der Öffnung der Außenluftleitung angebracht werden, um zu verhindern, dass Vögel oder Nagetiere in der Öffnung nisten.

Verwenden Sie ein Winkelstück oder ein Schutzblech, um zu verhindern, dass der vorherrschende Wind direkt in das Außenlufteinlassrohr bläst.

HINWEIS: Das Drahtgitter sollte nicht kleiner als 1/4" x 1/4" (6,4 x 6,4 mm) sein.

Die Verbrennungsluft muss bei allen Installationen in mobilen Einrichtungen und dort, wo es die Bauvorschriften vorschreiben, von außen zugeführt werden.

Bei Installationen in Schlafzimmern oder Badezimmern ist der Anschluss an die Außenluft erforderlich.

UMWELT

Erkundigen Sie sich vor der Installation bei der örtlichen Baubehörde, ob eine Genehmigung und/oder Inspektion erforderlich ist. Berücksichtigen Sie beim Aufstellen des Gerätes die Gebäudestruktur, um sicherzustellen, dass der Abzug nicht mit Deckenbalken, Dachsparren, Wandständern, Wasserrohren oder elektrischen Leitungen kollidiert. Es kann einfacher sein, das Gerät zu versetzen, als die Gebäudestruktur zu überarbeiten. Der Raum, in dem das Gerät installiert werden soll, muss die folgenden Anforderungen erfüllen:

Sie dürfen nicht als Garage, Lager für brennbares Material oder für Tätigkeiten mit Brandgefahr verwendet werden.

Die Aufstellung des Ofens in einem Raum mit explosiver Atmosphäre ist verboten.

Sie dürfen sich nicht in einem Unterdruck gegenüber der Außenumgebung befinden, der durch gegenläufigen Luftzug entsteht, der durch das Vorhandensein eines anderen Gerätes oder einer Abzugsvorrichtung in dem Raum, in dem die Brennkammer installiert ist, verursacht wird.

Der Kaminofen oder die Brennkammer darf nicht gleichzeitig mit kollektiven Lüftungskanälen mit oder ohne Dunstabzug, anderen Geräten oder anderen Vorrichtungen verwendet werden, wie z. B.: Zwangslüftungsanlagen oder andere Heizungsanlagen, die eine Lüftung zum Luftaustausch verwenden. Solche Systeme könnten einen Unterdruck in der Installationsumgebung verursachen, auch wenn sie in angrenzenden oder miteinander verbundenen Räumen installiert sind.

TRAGFÄHIGKEIT DES BODENS

Prüfen Sie die Tragfähigkeit des Bodens anhand des im Abschnitt **“TECHNISCHE DATEN”** angegebenen Produktgewichts. Wenn der

Boden keine ausreichende Tragfähigkeit besitzt, müssen geeignete Gegenmaßnahmen ergriffen werden.

MINDESTSICHERHEITSABSTÄNDE

Installieren Sie das Produkt unter Einhaltung der empfohlenen Sicherheitsabstände zu wärmeempfindlichen oder brennbaren und nicht brennbaren Materialien, zu tragenden und anderen Wänden sowie zu Holzelementen, Möbeln usw.

Die Mindestabstände sind:

- 4" (10 cm) von der Wand hinter dem Ofen;
- 6" (15 cm) von der Seitenwand;
- 32" (80 cm) im Bereich der Wärmestrahlung und vom Austritt des Warmluftgebläses.

Bei hitzeempfindlichen oder brennbaren Böden muss der Boden mit nicht brennbarem Isoliermaterial geschützt werden, z. B. mit Stahlblech, Marmor, Fliesen usw.

Der Bodenschutz muss sich erstrecken auf:

- unter dem Produkt;
- mindestens 152 mm (6") vor dem Gerät und auf jeder Seite der Öffnung für die Brennstoffzufuhr und die Ascheentnahme (4" / 10 cm von der Außenseite der Beschichtung).

Beim Anschluss an den Schornstein müssen die in den Abbildungen angegebenen Mindestsicherheitsabstände zu wärmeempfindlichen Bauteilen oder brennbaren Materialien (Holzverkleidung, Balken oder Decken usw.) eingehalten werden.

Der Herd wird während des Betriebs heiß. Halten Sie Kinder von allen Oberflächen des Ofens fern.

Direkter Kontakt mit dem Kocher während des Betriebs kann zu Hautverbrennungen führen.

Halten Sie alle brennbaren Gegenstände wie Holzmöbel, Vorhänge, Teppiche, brennbare Flüssigkeiten usw. weit vom Kaminofen entfernt, wenn er eingeschaltet ist (Mindestabstand 80 cm / 32").

Es wird empfohlen, rund um den Kaminofen größere als die oben angegebenen Abstände einzuhalten, um eventuell notwendige Arbeiten am Gerät zu erleichtern.

INSTALLIERENSIEDIEENTLÜFTUNGINDEN VOMHERSTELLER DER ENTLÜFTUNG ANGEgebenEN ABSTÄNDEN.

Es können bestimmte örtliche Vorschriften gelten. Erkundigen Sie sich vor der Installation bei den örtlichen Behörden.

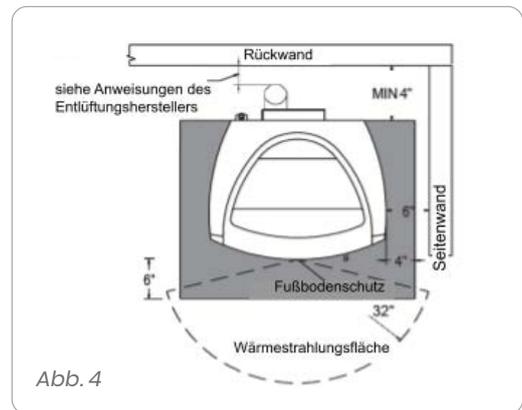


Abb. 4

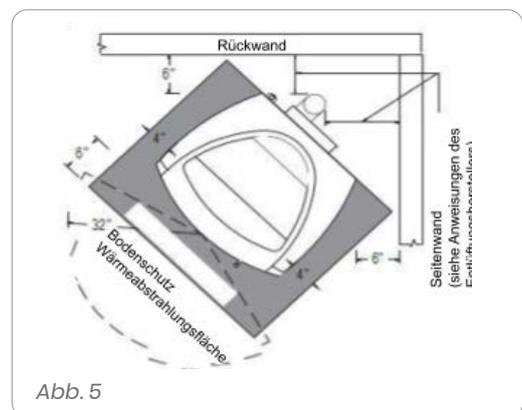


Abb. 5

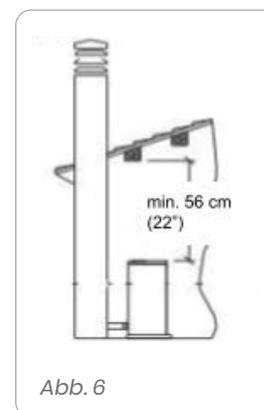


Abb. 6



Abb. 7

ABGASWEG

Der Ofen benötigt eine CE-gelistete Pellet-Entlüftung. Das Entlüftungssystem muss also von einem zertifizierten Prüflabor für Pelletöfen zugelassen sein.

PL-Entlüftung muss für die Entlüftung aller freistehenden Öfen verwendet werden.

Diese Entlüftungsmaterialien und -produkte dürfen nicht zur Entlüftung von Pelletöfen verwendet werden:

- Entlüftung für Trockner
- Entlüftung für Gasgeräte (Typ B)
- PVC(Kunststoff-)Rohr
- Einwandiges Ofenrohr.

Der Pelletofen ist nicht mit anderen Öfen vergleichbar. Er verfügt über einen erzwungenen Abgasabzug durch ein Gebläse, das den Feuerraum in einem Vakuum und den gesamten Rauchkanal unter leichtem Druck hält. Aus diesem Grund muss der Schornstein vollständig luftdicht und korrekt installiert sein, um sowohl einen störungsfreien Betrieb als auch die Sicherheit des Benutzers zu gewährleisten.

- Die Schornsteindurchführung muss von Fachpersonal oder Fachfirmen durchgeführt werden, wie unten beschrieben.
- Der Kamin muss so eingebaut werden, dass eine regelmäßige Reinigung ohne Demontage jeglicher Teile möglich ist.
- Die Rohre sollten immer mit Silikon (nicht mit zementhaltigen Dichtungsmitteln) oder speziell angepassten Dichtungen abgedichtet werden, die ihre Festigkeit und Elastizität bei hohen Temperaturen (230°C / >450°F) beibehalten, und mit mindestens drei Blechschrauben befestigt werden.

Befestigen Sie den Rauchabzug mit den entsprechenden Rohrschellen an der Wand, so dass er nicht auf dem Rauchabzug lastet.

INSTALLIEREN SIE KEINE ABGASKLAPPE IN DAS ABGASSYSTEM DIESES GERÄTS.

SCHLIEßEN SIE DIESES GERÄT NICHT AN EINEN SCHORNSTEIN FÜR EIN ANDERES GERÄT AN.

Schließen Sie das Gerät nicht an einen Schornstein an, in den Dunstabzugshauben einleiten.

Die sehr heißen Abgase können Hautverbrennungen verursachen: Halten Sie einen großen Abstand zum Gerät.

Die Abgase aus der Verbrennung von Pellets können die Außenwände verschmutzen. Um dies zu vermeiden, muss die Abgasleitung oberhalb der Dachlinie enden.

Rohre und maximal verwendbare Längen

Das Abgasrohr aller Öfen hat einen Außendurchmesser von 76 mm (3"), so dass der Ofen für einen 3"-Ofenrohradapter ausgelegt ist, aber die Durchmesser der Rohre hängen von der Art der Installation ab. Ihre Installation kann die Verwendung eines 4-Zoll-Abzugsrohrs erfordern, wie in Tabelle 1 dargestellt.

TABELLE 1: ANSCHLUSS AN DAS ABGASROHR - ROHRLÄNGE		
ART DER INSTALLATION	MIT ROHR MIT 3" DURCHMESSER	MIT DOPPELWANDIGEM ROHR MIT 4" DURCHMESSER
Maximale Länge (mit drei 90°-Bögen)	25'	35'
Für Installationen über 4000' (1200 m) über NN	-	erforderlich
Maximale Anzahl von Bögen	3	4
Länge der horizontalen Abschnitte mit mindestens 3% Gefälle	10'	10'

Der mit einem 90°-Bogen verbundene Druckverlust kann mit dem von drei Fuß Rohr verglichen werden. Ein inspizierbarer Anschlussbogen kann als gleichwertig mit einem 90°-Bogen angesehen werden.

BEISPIEL: Wenn Sie einen Abschnitt von mehr als 20' Länge mit einem Rohr mit 3" Durchmesser installieren, berechnen Sie die maximal nutzbare Länge auf folgende Weise::

- Bei Verwendung von maximal drei 90°-Bögen beträgt die maximale Länge des Abschnitts 25'.
- Bei Verwendung von maximal zwei 90°-Bögen und unter Berücksichtigung der Tatsache, dass ein 90°-Bogen durch 3' Rohr ersetzt werden kann, beträgt die maximale Länge des Abschnitts $25' + 3' = 28'$.
- Bei Verwendung von maximal einem 90°-Bogen und unter Berücksichtigung der Tatsache, dass ein 90°-Bogen durch einen Meter Rohr ersetzt werden kann, beträgt die maximale Länge des Abschnitts $25' + 3' + 3' = 31'$.

Wenn ein Rohr mit einem Durchmesser von 4" verwendet werden muss, schließen Sie es mit einem 3"-Verschraubungsstück an den Rauchabzug des Ofens an und verwenden Sie dann einen 3"-4"-Adapter (76-102 mm) (Abb. 8).

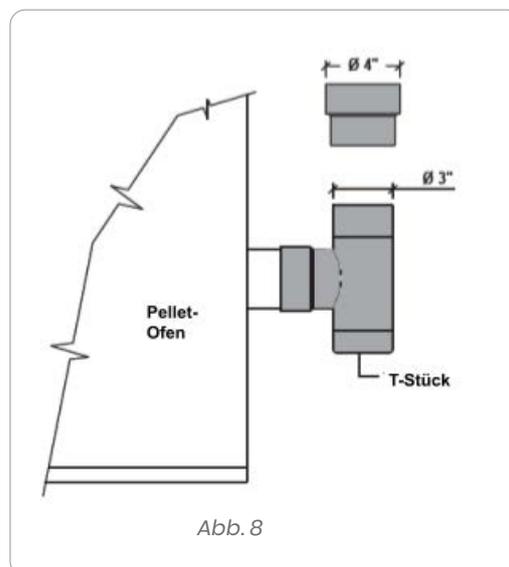


Abb. 8

Verbindungsstück

Die Verwendung dieses Anschlussstücks muss das Auffangen von mit

Ruß vermischtem Kondensat ermöglichen, das sich im Inneren des

Rohrs ablagert.

Außerdem muss sie die regelmäßige Reinigung des Schornsteins

ermöglichen, ohne dass die Rohre demontiert werden müssen.

Es können einfache oder doppelte Reinigungs-T-Stücke verwendet

werden.

Nachfolgend wird ein Beispiel für eine Abgasführung gezeigt, die eine

vollständige Reinigung ermöglicht, ohne dass die Rohre demontiert

werden müssen (Abb. 9).

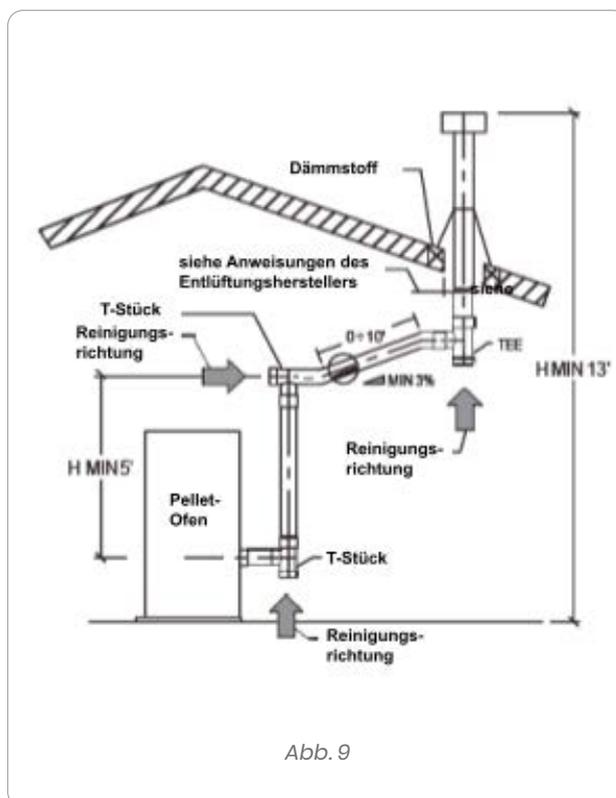
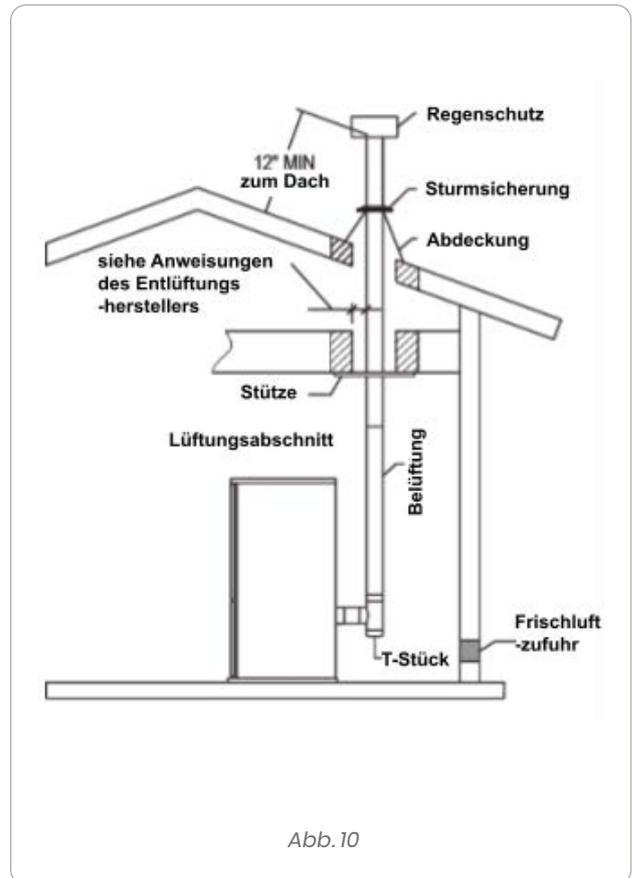
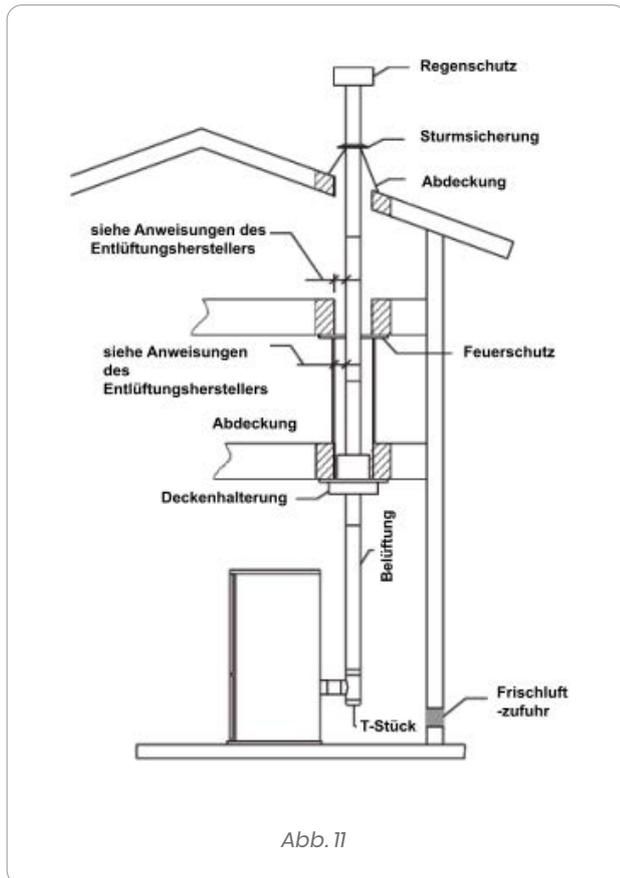


Abb. 9

INSTALLATION DER INNENRAUMLÜFTUNGSANLAGE

Diese Art der Installation sorgt für einen natürlichen Luftzug, der sich aus einem vertikalen Anstieg ergibt und verhindert, dass Rauch ins Haus gelangt, wenn die Stromzufuhr zum Gerät unterbrochen wird, während brennende oder glühende Pellets im Brennrost verbleiben.

Die Abbildung zeigt die allgemeine Anordnung der Entlüftung, und das Verfahren ist wie folgt: Stellen Sie das Gerät an dem gewünschten Ort auf, der den Installationsanforderungen des Geräts entspricht.



- Benutzen Sie ein Lot, um die Position der PL Entlüftungsöffnung in der Decke zu bestimmen.
- Schneiden Sie ein Loch in die Decke und rahmen Sie es auf die entsprechende Öffnungsgröße ein. Das Material des Rahmens muss das gleiche sein wie das Material der angrenzenden Balken.
- montieren Sie die schwarze Deckenstütze unterhalb der Balkenhöhe und befestigen Sie sie mit 4-1,5"-Spiralnägeln oder Schrauben (Abb. 10). Alternativ kann anstelle der schwarzen Deckenstütze eine Stützbaugruppe verwendet werden. Die Stützbaugruppe passt von unten in die Deckenöffnung und wird mit 4 - 1,5" Spiralnägeln oder Schrauben an den Balken befestigt (Abb. 10).
- Führen Sie den ersten Entlüftungsabschnitt durch die Stütze und ziehen Sie die Klemmschraube an. Befestigen Sie die Entlüftung zusätzlich mit vier Schrauben (max. 1/2" lang) durch den Stützkragen und in der Entlüftungshaut.

- Montieren Sie den/die Entlüftungsabschnitt(e) oberhalb. Drehen Sie die Schlossteile mit einer Rechtsdrehung zusammen. Vor dem Verdrehen die Entlüftungsabschnitte fest zusammendrücken, damit die Widerhaken richtig einrasten. Es muss eine ausreichende Drehkraft aufgebracht werden, um sicherzustellen, dass die Krallen das Dichtungsmaterial zusammendrücken.
- Brandschutzvorrichtungen sind erforderlich, wenn der Entlüfter einen Boden oder eine Decke durchdringt. Schneiden Sie ein Loch der entsprechenden Größe in die Decke/den Boden und installieren Sie den Brandriegel von oben oder unten am Balken. Befestigen Sie den Brandriegel mit Nägeln an den Ecken (Abb. 10).
- Bögen können verwendet werden, um den Entlüfter so zu versetzen, dass er um Balken oder Dachsparren herumgeführt werden kann. Die Verwendung von Bögen sollte auf ein Minimum beschränkt werden, da sie die Zugleistung des Entlüfters verringern.
- Führen Sie die Entlüftung durch die Dachlinie weiter nach oben.
- Schieben Sie die Verkleidung über die Entlüftung, bis sie auf der Dachlinie sitzt. Schieben Sie die Oberseite des Anschlussblechs unter die Dachschindeln. Nageln Sie den Anschluss an das Dach mit mindestens 8 Dachdeckernägeln fest. Dichten Sie die Basis des Anschlussstücks mit geeignetem Dachkleister ab.
- Schieben Sie die Sturmmanschette über die Entlüftung, bis sie auf dem Abdeckblech sitzt. Tragen Sie eine Silikonraupe um die Oberseite der Sturmmanschette auf.
- Verlängern Sie den PL-Entlüfter mindestens 12" über die Dachlinie und schließen Sie ihn mit einer PL-gelisteten Regenkappe ab (Abb. 11). Wenn der Entlüfter mehr als 6' über die Dachdurchdringung hinausragt, müssen Dachstützen und ein Dachstützenband verwendet werden, um eine seitliche Abstützung zu gewährleisten. In geografischen Regionen mit anhaltend niedrigen Umgebungstemperaturen wird empfohlen, Außenlüfter unterhalb der Dachlinie zu montieren. Dies hilft, Kondensation, Rußansammlung und schlechte Zugluft zu reduzieren.
- Setzen Sie die Regenkappe auf den oberen Entlüftungsabschnitt und verdrehen Sie sie mit dem oberen Entlüftungsabschnitt (Abb. 11).
- An den Stellen, an denen das Entlüftungssystem die Luft-/Dampfsperre durchdringt, muss die Sperre mit der Deckenstütze oder der Feuerschutzabdeckung abgedichtet werden.

Achten Sie darauf, dass Sie zugelassene Pellet-Entlüftungsrohre und Deckendurchführungen für brennbare Decken verwenden.

Beachten Sie bei der Verwendung von Deckendurchführungen unbedingt die Sicherheitsvorschriften des PL Entlüftungsherstellers.

INSTALLIEREN SIE DIE ENTLÜFTUNG IN DEN VOM HERSTELLER DER ENTLÜFTUNG ANGEGEBENEN ABSTÄNDEN.

Stellen Sie sicher, dass alle Installationsarbeiten fachgerecht ausgeführt werden.

ANSCHLUSS AN EINEN GEWÖHNLICHEN SCHORNSTEIN

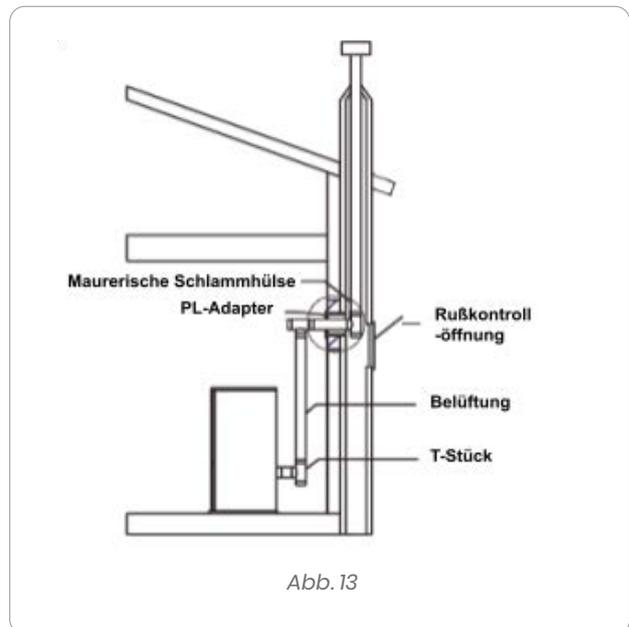
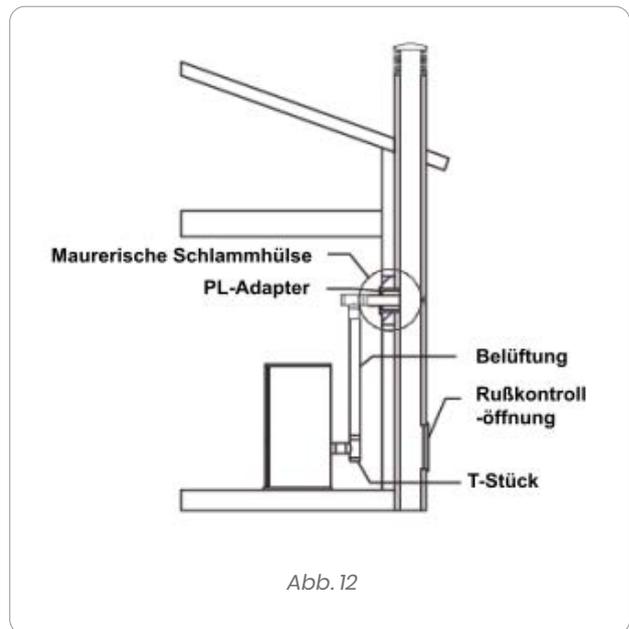
Der Ofen kann an einen vorhandenen Schornstein der Klasse A oder einen gemauerten Schornstein angeschlossen werden, der die Mindestanforderungen der NFPA 211 erfüllt. Bei dieser Art der Installation kann der Pelletofen auf natürliche Weise ziehen, ohne dass das Abgasgebläse in Betrieb ist (Störung), wodurch die Wahrscheinlichkeit eines Rückbrandes und eines Rückzuges verringert wird.

Vergewissern Sie sich, dass der Anschluss an den Schornstein gas- und rauchdicht ist, da das Gerät in einem Vakuum arbeitet.

- Wenn Sie einen bestehenden Schornstein verwenden möchten, sollten Sie ihn unbedingt von einem professionellen Schornsteinfeger überprüfen lassen, um sicherzustellen, dass er vollkommen dicht ist (Abb. 12). Der Grund dafür ist, dass der Rauch, da er unter leichtem Druck steht, in Risse im Schornstein eindringen und in Wohnräume entweichen kann. Wenn Sie bei der Inspektion feststellen, dass der Schornstein nicht ganz dicht ist, kann eine Neuauskleidung des Schornsteins mit einem PL-Abgasrohr oder einem einwandigen Edelstahlrohr erforderlich sein, um den Schornstein wieder in Ordnung zu bringen. Wenn der vorhandene Schornstein breit genug ist, empfehlen wir ein Rohr mit einem maximalen Durchmesser von 6".

Achtung: In einigen Gebieten muss immer eine Auskleidung bis zum oberen Ende des Schornsteins installiert werden, wie in der Abbildung gezeigt, auch wenn der vorhandene Schornstein den Vorschriften entspricht (Abb. 13).

- Wenn Schornsteine neu ausgekleidet werden, ist eine Schornsteinabgangskappe erforderlich, die die Mündung des Schornsteins auf die Größe der Verkleidung reduziert. Verlängern Sie den Abgasabzug über die Schornsteinkappe und schließen Sie ihn mit einer Regenkappe ab. **Eine einwandige Verkleidung muss möglicherweise isoliert werden, um angemessene Abgastemperaturen im Abgassystem aufrechtzuerhalten.**



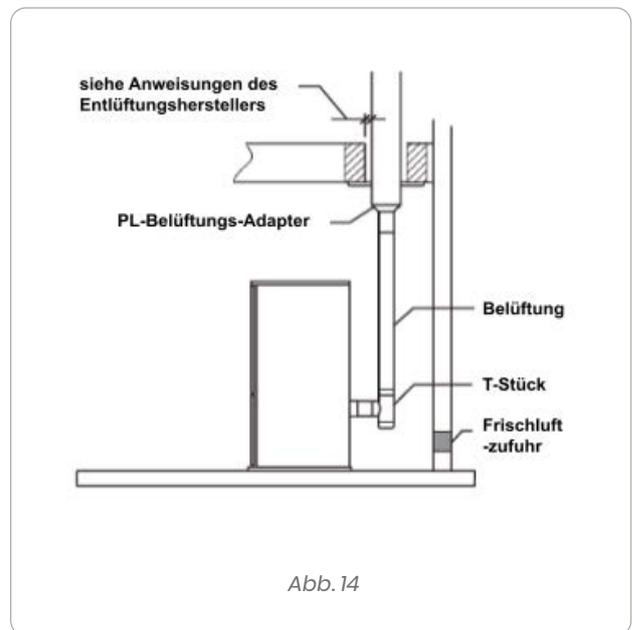
Außenkamine sind häufig schwer warm zu halten: Es wird empfohlen, die Auskleidung zu isolieren.

- Die Entlüftung in die Seite eines bestehenden gemauerten Schornsteins muss durch eine Mauerhülse erfolgen. Wenn ein Mauerdurchbruch erforderlich ist, um einen gemauerten Schornstein zu erreichen, verwenden Sie eine gelistete PL-Entlüftungsmuffe (Abb. 12-13).
- Bei der Entlüftung in einen Stahlschornstein der Klasse A (Abb. 14) ist ein geeigneter PL-Entlüftungsadapter zu verwenden.

Beachten Sie unbedingt die Sicherheitsvorschriften des PL-Entlüftungsherstellers.

INSTALLIEREN SIE DIE ENTLÜFTUNG IN DEN VOM HERSTELLER ANGEgebenEN ABSTÄNDEN.

Stellen Sie sicher, dass alle Installationsarbeiten fachgerecht ausgeführt werden.



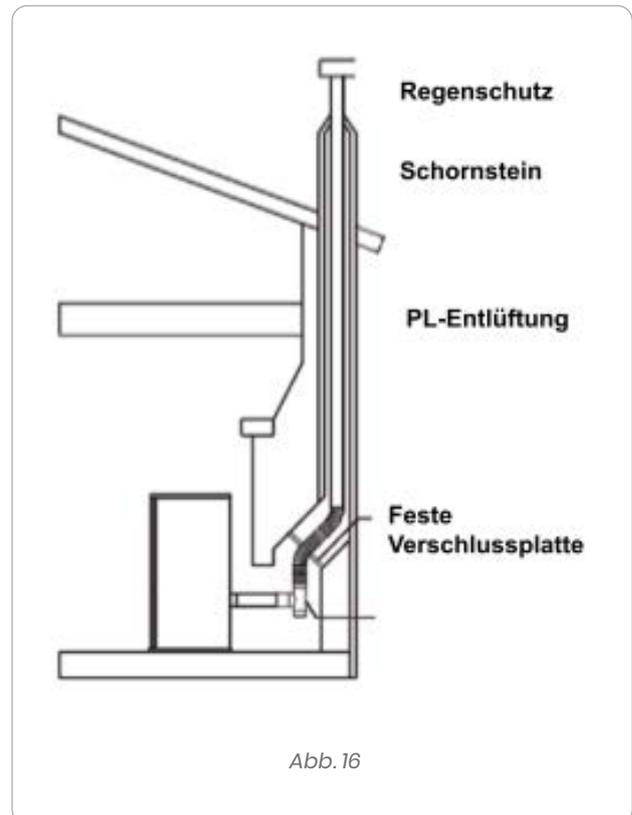
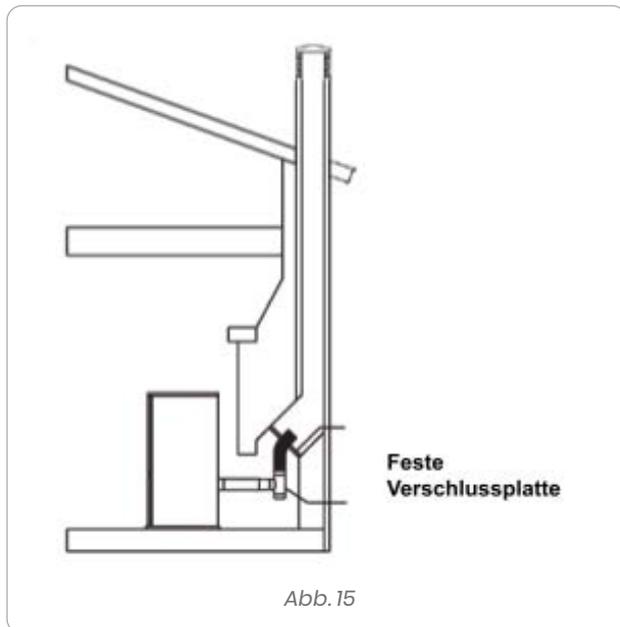
IN EINEN BESTEHENDEN SCHORNSTEIN

Diese Art der Installation sorgt auch bei einem Stromausfall für einen natürlichen Zug.

Bei der Installation als Kaminofen in einem Feuerraum muss das Gerät entweder neu ausgekleidet werden und über dem Schornsteinkopf enden oder mit einer Absperrplatte an das bestehende Schornsteinsystem angeschlossen werden (Abb. 15-16).

Es muss eine zugelassene flexible Auskleidung des PL-Abzugs verwendet werden.

Achtung: In einigen Gebieten ist es vorgeschrieben, dass eine Auskleidung immer bis zum oberen Ende des Schornsteins installiert werden muss, wie in Abbildung 16 dargestellt.



Ein Schornsteinsystem mit bekannten Zugproblemen erfordert möglicherweise eine Auskleidung, die auch isoliert werden muss, um das Abgassystem in der kalten Schornsteinumgebung warm zu halten.

Auf dem Schornstein muss eine Kappe angebracht werden, um Regen abzuhalten.

Beachten Sie unbedingt die Sicherheitsvorschriften des PL Entlüftungs-Herstellers.

INSTALLIEREN SIE DEN SCHORNSTEIN IN DEN VOM SCHORNSTEINHERSTELLER ANGEgebenEN ABSTÄNDEN.

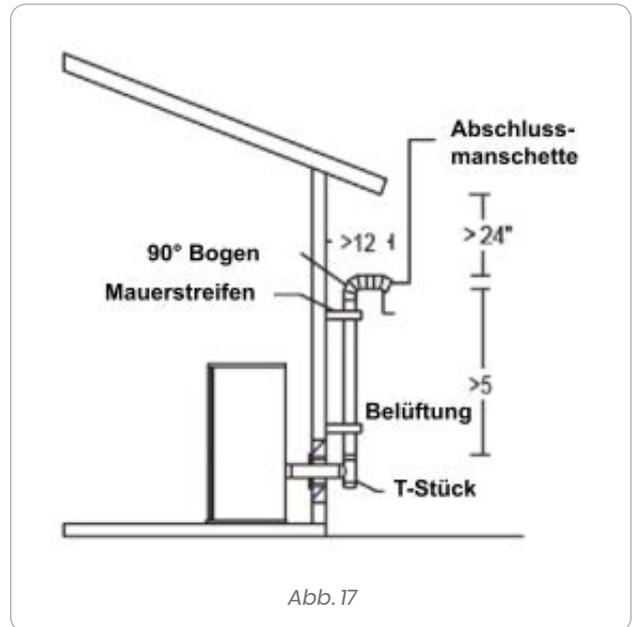
Verwenden Sie ausschließlich gelistete Pelletabzugsrohranschlüsse.

Stellen Sie sicher, dass alle Installationsarbeiten nach professionellen Standards ausgeführt werden.

INSTALLATION KURZE STEIGUNG – WANDABGANG

Wenn das Abgassystem unter der Dachrinne des Hauses endet (Abb. 17), müssen die folgenden Anforderungen erfüllt werden:

- bei der Wahl des Standorts für das Gerät und die Entlüftung ist die Regel NPFA 2II 6-3.5 für den Abstand des Abluftauslasses von Fenstern und Öffnungen zu berücksichtigen;
- der Abzug ist senkrecht an der Wand hochzuführen, wobei ein Mindestabstand von 3" zwischen Wand und Abzug einzuhalten ist;
- ein Wandstreifen muss direkt über dem T-Stück und mindestens alle 6' der Steigung der Entlüftung oder, wenn die Steigung geringer ist, am Ende des vertikalen Verlaufs angebracht werden;
- nach einer Steigung von mindestens 1,5m (5'), einen 90°-Bogen installieren, der aus der Gebäudewand herausragt;
- einen 45°-Bogen an den 90°-Bogen anschließen, wobei der zweite Bogen nach unten zum Boden gerichtet ist. Schließen Sie die Entlüftung mit einer Manschette mit Schirm ab, die am 45°-Bogen befestigt wird;
- – das Ende des Abluftrohrsystems muss mindestens 12 Zoll (12") von der Wand entfernt und 24 Zoll unterhalb der Traufe liegen.



Diese Konfiguration verhindert die Verstopfung des Abzugs durch Schneeverwehungen. Der vertikale Mindestabstand von 1,5 m (5 Fuß) gewährleistet die Belüftung der Abluft im Falle eines Stromausfalls und ermöglicht eine einfachere Reinigung durch die Reinigungsöffnung am T-Stück.

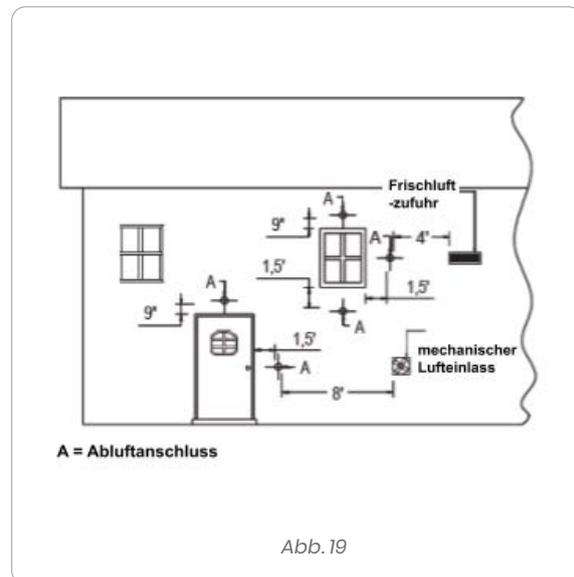
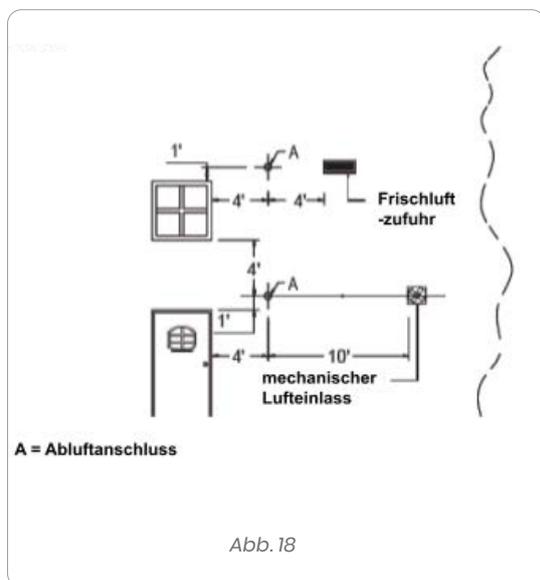
- **Es können bestimmte örtliche Vorschriften gelten. Erkundigen Sie sich vor der Installation bei den örtlichen Behörden.**
- **Halten Sie sich bei der Verwendung von Wanddurchführungen strikt an die Sicherheitsvorschriften des PL Entlüftungs-Herstellers.**
- **INSTALLIEREN SIE DIE ENTLÜFTUNG MIT DEN VOM HERSTELLER ANGEgebenEN ABSTÄNDEN.**
- **Doppelwandige PL-Entlüfter erfordern einen Mindestabstand zu brennbaren Materialien gemäß den Sicherheitsspezifikationen des Herstellers und gegebenenfalls die Verwendung einer gelisteten Wandkimme, eines Feuerschutzes oder einer Dachabdeckung.**
- **Keine Fugen innerhalb von Wanddurchführungen anbringen. – Stellen Sie sicher, dass alle Installationsarbeiten nach professionellen Standards durchgeführt werden.**

BELÜFTUNG: ANSCHLUSSBEDINGUNGEN

Bei der Bestimmung des optimalen Entlüftungsanschlusses sind die äußeren Bedingungen sorgfältig zu prüfen, insbesondere wenn die Entlüftung direkt durch eine Wand erfolgt. Da Sie mit Gerüchen, Gasen und Flugasche konfrontiert werden, sollten Sie die Ästhetik, die vorherrschenden Winde, die Abstände zu Lufteinlässen und brennbaren Materialien, die Lage der angrenzenden Gebäude und alle gesetzlichen Vorschriften berücksichtigen.

- Die Abluft muss oberhalb des Verbrennungslufteinlasses enden.
- Die Entlüftung darf nicht in einem geschlossenen oder halbgeschlossenen Bereich (z. B. Carport, Garage, Dachboden, Kriechkeller usw.) oder an einem Ort enden, an dem sich eine Konzentration von Rauchgasen bilden kann. Die Endstücke dürfen nicht in eine Wand oder Verkleidung eingelassen werden.
- Bei der Anbringung der Abgaskappen sollten Sie Windfaktoren wie vorherrschende Windrichtungen und Strömungen berücksichtigen, um Zugluft, Flugasche und/oder Rauch zu vermeiden.
 - **Entlüftungsflächen können so heiß werden, dass sie bei Berührung von Kindern Verbrennungen verursachen. Nicht brennbare Abschirmungen oder Schutzvorrichtungen sind möglicherweise erforderlich.**
 - **Achten Sie darauf, dass Sie zugelassene Pelletentlüftungsrohre und Wanddurchführungen verwenden, die durch brennbare Materialien führen.**

Die Art der Installation muss zuerst berücksichtigt werden, bevor die genaue Position des Entlüftungsanschlusses in Bezug auf Türen, Fenster, Hohlräume oder Lüftungsöffnungen bestimmt wird (siehe Abbildungen 18-19).



Ohne Anschluss von Verbrennungsluft von außen an das Gerät. Für diese Installationsarten gelten die in Abbildung 18 aufgeführten Maße..

Der Abstand zu einer Tür, einem Fenster oder einem Hohlraum muss mindestens betragen::

- 1,2 m (4') unterhalb;
- 1,2 m (4') waagrecht;
- 305 mm (1') oberhalb.

Der Abstand zur Frischluftzufuhr für die Verbrennung des Pelletofens oder eines anderen Geräts oder zur nichtmechanischen Luftzufuhr zum Gebäude muss mindestens 1,2 m (4') betragen.

Der Abstand zu einer mechanischen Luftzufuhr zum Gebäude muss mindestens 3 m (10') betragen.

Bei Anschluss der Verbrennungsluft von außen an das Gerät. Für diese Installationsarten gelten die in Abbildung 19 aufgeführten Abmessungen.

Der Abstand zu einer Tür, einem Fenster oder einem Hohlraum muss mindestens betragen:

- 458 mm (1.5') unterhalb;
- 458 mm (1.5') waagrecht;
- 230 mm (9') oberhalb.

Der Abstand zur Frischluftzufuhr für die Verbrennung des Pelletofens oder eines anderen Geräts oder zur nichtmechanischen Luftzufuhr zum Gebäude muss mindestens 1,2 m betragen.

Der Abstand zu einer mechanischen Luftzufuhr zum Gebäude muss mindestens 2,5 m (8') betragen.

Der Abluftanschluss (Abb. 20) muss sich mindestens:

- 1' (305 mm) über dem Boden. Achtung: Die minimale vertikale Höhe muss immer mindestens 1,5 m (5') betragen.
- Ein Schornstein, der sich 1' über dem Boden befindet, ist nicht sicher: Wir empfehlen dringend, den Abgasanschluss des Schornsteins um weitere 4' zu erhöhen, um Verletzungen zu vermeiden.
- 7' (2,1 m) von einem öffentlichen Gehweg entfernt, aber achten Sie darauf, wo der Schornstein enden soll, da er sich nicht zwischen oder an zwei Einfamilienhäusern und/oder direkt über Gehwegen oder gepflasterten Einfahrten befinden soll;
- 1' (305 mm) vom Punkt der Wanddurchführung entfernt;
- 3' (915 mm) von einer Gaszähler-/Regler-Baugruppe entfernt;
- 3' (915 mm) von allen angrenzenden brennbaren Gegenständen, wie z. B. angrenzenden Gebäuden, Zäunen, vorstehenden Teilen der Struktur, Dachtraufen oder Überhängen, Pflanzen, Sträuchern usw.
 - **Die Abgase, die bei der Verbrennung von Pellets entstehen, können die Außenwände verschmutzen. Um diese Möglichkeit zu vermeiden, schließen Sie den Abzug oberhalb der Dachlinie ab.**
 - **Stellen Sie sicher, dass alle Installationsarbeiten fachgerecht ausgeführt werden.**



VORBEUGUNG VON HAUSBRÄNDEN

Das Produkt muss in Übereinstimmung mit den Anweisungen des Herstellers und den nationalen Normen sowie den örtlichen Vorschriften installiert und verwendet werden.

- **Wenn ein Abgasrohr durch eine Wand oder eine Decke geführt wird, müssen besondere Installationsmethoden angewandt werden (Schutz, Wärmedämmung, Abstände zu wärmeempfindlichen Materialien usw.) Siehe den Abschnitt von “INSTALLATION INNENABZUG” bis “INSTALLATION KURZE STEIGUNG - WANDABGANG”.**
- Es wird außerdem empfohlen, alle Elemente aus brennbarem oder entflammbarem Material, wie Balken, Holzmöbel, Vorhänge, brennbare Flüssigkeiten usw., außerhalb des Wärmestrahlungsbereichs des Ofens und in einem Abstand von mindestens 80 cm vom Heizblock zu halten.
- Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt **“MINDESTSICHERHEITSABSTÄNDE” bis “BELÜFTUNG: ANSCHLUSSBEDINGUNGEN”.**
- Das Abgasrohr, der Rauchabzug, der Schornstein und die Frischluftzufuhr müssen immer frei von Verstopfungen sein, sauber und regelmäßig überprüft werden, d. h. mindestens zweimal während der Saison ab dem Anzünden des Ofens und während seiner Nutzung. Wenn der Ofen längere Zeit nicht benutzt wurde, ist es ratsam, die oben genannten Kontrollen durchzuführen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an einen Schornsteinfeger.
- Verwenden Sie nur empfohlene Brennstoffe (**siehe Abschnitt “BRENNSTOFF”**).

INSTALLATION IN MOBILEN HÄUSERN

Der Kaminofen ist für die Installation in Mobilheimen geprüft und zugelassen.

Die Einheit muss in Übereinstimmung mit den folgenden Normen installiert werden: **Fertighaus- und Sicherheitsstandard EN14785:2006, CFR**

Bei der Installation in mobilen Häusern sind zusätzlich zu den zuvor genannten Anforderungen folgende Punkte zu beachten:

- Verschrauben Sie den Ofen dauerhaft fest mit dem Boden. Verwenden Sie 4 Schrauben [A] durch die 4 Löcher links und rechts in der Bodenplatte, wie in Abbildung 21 gezeigt.
- Erden Sie den Kaminofen mit einem Kupferdraht der Stärke 8 oder größer [B] an das Metallgehäuse des Hauses.
- Sorgen Sie für eine wirksame Dampfsperre an der Stelle, an der die PL-Entlüftung aus der Struktur austritt.
- Die Anforderungen an den Bodenschutz und die Abstände müssen genau eingehalten werden, wie in den vorhergehenden Absätzen beschrieben.
- PL Entlüfter müssen für die Ableitung von Abgasen verwendet werden. (Eine Einzelwandentlüftung ist nicht zulässig). Befolgen Sie die Installationsanweisungen des PL Vent-Herstellers und beachten Sie alle aufgeführten Abstände zu brennbaren Materialien.
- Prüfen Sie alle anderen örtlichen Bauvorschriften oder andere Vorschriften, die möglicherweise gelten.



Abb. 21

WARNUNG: NICHT IM SCHLAFZIMMER INSTALLIEREN.

Die Verbrennungsluft muss von der Außenseite des mobilen Heimes kommen!

Andernfalls kann ein Unterdruck im Heim entstehen, der die ordnungsgemäße Entlüftung und den Betrieb des Pelletofens stört.

Der Anwender muss die Stelle, an der die Luft angesaugt wird, regelmäßig kontrollieren, um sicherzustellen, dass sie frei von Blättern/Schmutz, Eis oder Schnee ist.

VORSICHT: DIE STRUKTURELLE INTEGRITÄT VON BÖDEN, WÄNDEN, DECKEN UND DÄCHERN MUSS ERHALTEN BLEIBEN.

Der Ofen ist heiß, wenn er in Betrieb ist. Halten Sie Kinder, Kleidung und Möbel fern. Der Kontakt kann zu Hautverbrennungen führen.

Halten Sie brennbare Materialien wie Gras, Laub usw. mindestens 3 m von dem Punkt entfernt, der sich direkt unter dem Entlüftungsanschluss befindet.

Eigenschaften

Verkleidung:	Bedruckter Stahl mit Majolika-Einsatz
Interior:	Stahl
Umlenk- und Herdplatte:	Gusseisen
Gitterrost:	Gusseisen
Tür:	Bedruckter Stahl mit doppeltem Keramikglas, hitzebeständig bis zu 750°C (1382°F)
Griff:	aus bedrucktem Stahl
Bedienfeld:	LCD-Farb-Touchscreen mit Fernbedienung
Zeitschaltuhr-Thermostat	standardmäßig mit Tages-, Wochen- und Wochenendprogrammierung, unterteilt in 4 Zeiträume
Leistungstufe:	von 1 bis 4
Aschereinigung:	manuell
Ascheschublade:	herausnehmbar
Brennstoff:	naturreine Holzpellets (siehe Abschnitt "BRENNSTOFF")
Heizung:	Zwangsbelüftung

***WENN DER OFEN DIE AUTOMATISCHE ASCHEREINIGUNG DURCHFÜHRT, SCHALTET SICH DER HERD AUS, BIS DIE ASCHEREINIGUNG ABGESCHLOSSEN IST, DANN STARTET DER HERD AUTOMATISCH WIEDER.**

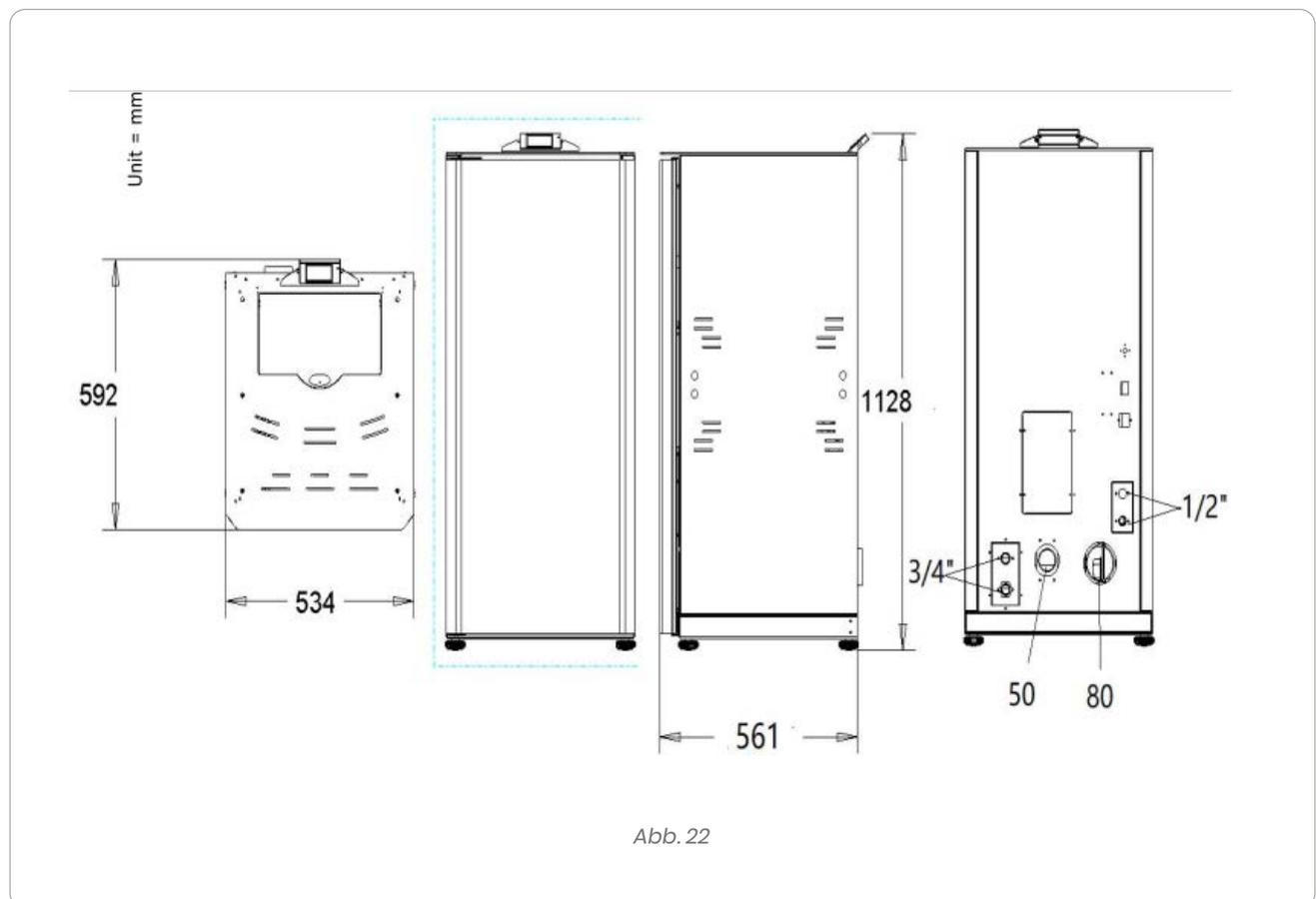
TECHNISCHE DATEN

Modell	BULG Nano	
Leistung	KW	6 - 24
Pellet-Verbrauch	kg/h	5.4
Effizienz gesamt	%	≥94
Leistungsaufnahme bei Zündung	W	312
Leistungsaufnahme bei Verarbeitung	W	200
Spannung	V	220
Bemessungsfrequenz	Hz	50
Fassungsvermögen	kg	35
Brennstoffgröße	mm	6
Abgasdurchmesser	mm	Ø 80
Frischluftezufuhr	mm	Ø 50
Gewicht mit Verkleidung	kg	5.4

Hinweis: Die oben genannten Daten können je nach den Eigenschaften der verwendeten Pellets variieren. (Siehe Abschnitt "BRENNSTOFF").

ZUBEHÖR UND AUSSTATTUNG

Beschreibung	
NTC 10K Raumtemperatursensor	im Bausatz enthalten
Flexibles Kabel L = 150 cm (4,9')	im Bausatz enthalten
Türgriffschlüssel	im Bausatz enthalten
Ablenkplatte für Rost	im Bausatz enthalten
Benutzerhandbuch	im Bausatz enthalten
Fernbedienung	im Bausatz enthalten
Pellet-Schieber	im Bausatz enthalten
Rahmen	im Bausatz enthalten



3.0 BRENNSTOFF

Holzpellets werden durch Pressen von Sägespänen gewonnen, die bei der Verarbeitung von natürlichem, getrocknetem Holz anfallen. Die typische kleine, zylindrische Form wird erzielt indem das Material durch eine Matrize läuft. Dank des Lignin, eines natürlichen Bestandteils der beim Pressen des Rohmaterials freigesetzt wird, erhalten die Pellets eine gute Konsistenz und Kompaktheit, ohne dass eine Behandlung mit Zusatzstoffen oder Bindemitteln erforderlich ist.

Auf dem Markt gibt es verschiedene Arten von Pellets mit unterschiedlichen Qualitäten und Eigenschaften, die von den Verfahren, die sie durchlaufen haben, und der Art des für ihre Herstellung verwendeten Holzes abhängen.

Da die Eigenschaften und die Qualität der Pellets einen erheblichen Einfluss auf die Leistung, den Wirkungsgrad und den ordnungsgemäßen Betrieb des Ofens haben, empfehlen wir Ihnen, hochwertige Pellets zu verwenden.

Der Hersteller und Vertreiber hat seine Öfen getestet und programmiert und kann die besten Leistungen und einen störungsfreien Betrieb mit Pellets mit den folgenden spezifischen Eigenschaften gewährleisten:

Pellet-Eigenschaften	
Bestandteile	natürliches reines Holzpellet
Länge, ca.	7 – 30 mm ($\frac{1}{4}$ " – $1\frac{1}{4}$ ")
Durchmesser, ca.	6 – 6.5 mm (0.23" – 0.25")
Rohdichte, ca.	650 kg/m ³ (40.5 lb/ft ³)
Nettoheizwert, ca.	5 kWh/kg (8000 BTU/lb)
Feuchtigkeitsgehalt, ca.	< 8%
Rückstands-Asche, ca.	< 0.5%
Hinweis: Die oben genannten Daten beziehen sich auf Buchen- / Tannenholzpellets.	

Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten:

Verwenden Sie KEINE Pellets mit anderen als den vom Hersteller empfohlenen Abmessungen.

Verwenden Sie KEINE minderwertigen Pellets, die Sägespäne, Rinde, Mais, Harze oder chemische Substanzen, Zusatzstoffe oder Klebstoffe enthalten.

Verwenden Sie KEINE feuchten Pellets.

Die Wahl von anderen und ungeeigneten Pellets

- verstopft das Ofenrost und die Abgasrohre;
- erhöht den Brennstoffverbrauch;
- verringert die Effizienz;
- bedeutet, dass der ordnungsgemäße Betrieb des Ofens nicht gewährleistet werden kann;
- führt dazu, dass sich Schmutz auf der Scheibe ablagert;
- hinterlässt Partikel, die nicht verbrannt sind, und schwere Rückstände.

Das Vorkommen von Feuchtigkeit in den Pellets vergrößert deren Volumen und führt zu deren Aufspaltung, was wiederum Folgendes verursacht:

- Fehlfunktion des Brennstoff-Ladesystems;
- ineffiziente Verbrennung.

Die Pellets sollten an einem geschützten und trockenen Ort gelagert werden.

Um Pellets guter Qualität mit anderen als den oben empfohlenen Abmessungen und Wärmeeigenschaften zu verwenden, müssen die Betriebsparameter des Ofens geändert werden.

Die Verwendung von Schnittholz ist verboten. Verbrennen Sie keine Abfälle oder brennbaren Flüssigkeiten wie Benzin, Naphtha oder Motoröl.

Diese "Anpassung" der Einstellungen des Kaminofens muss von autorisiertem Personal des Händlers vorgenommen werden.

Die Verwendung veralteter oder nicht den Empfehlungen des Herstellers entsprechender Pellets schadet nicht nur dem Ofen und gefährdet seine Leistung, sondern kann auch zum Erlöschen der Garantie führen und entbindet den Hersteller von jeglicher Haftung.

Um Unfälle oder Schäden am Produkt zu vermeiden, empfehlen wir Folgendes:

- das Auspacken und die Installation müssen von mindestens zwei Personen durchgeführt werden;
- alle Arbeiten, die mit der Bewegung des Produkts verbunden sind, müssen mit geeignetem Werkzeug und unter Einhaltung der geltenden Sicherheitsvorschriften durchgeführt werden;
- das verpackte Produkt muss in der Position gehalten werden, die in den Diagrammen und Hinweisen auf der Verpackung angegeben ist;
- wenn Seile, Gurte oder Ketten verwendet werden, muss sichergestellt sein, dass sie das Gewicht des Packstücks tragen können und in gutem Zustand sind;
- niemals in der Nähe von Be- und Entladevorrichtungen (Gabelstapler, Kräne usw.) stehen;

Packen Sie das Produkt aus und achten Sie darauf, es nicht zu beschädigen oder zu zerkratzen. Nehmen Sie das Zubehöropaket und die Styropor- oder Kartonstücke, die zum Verkeilen der beweglichen Teile usw. verwendet wurden, aus dem Brennraum des Ofens. Bewahren Sie die Verpackungen (Plastiktüten, Styropor usw.) außerhalb der Reichweite von Kindern auf, da sie eine potenzielle Gefahrenquelle darstellen können und entsorgen Sie sie gemäß den örtlichen Vorschriften. Um den Transport und die Handhabung des Kaminofens bei der Installation zu erleichtern, empfiehlt es sich, die Verkleidung gemäß dem im Abschnitt "ENTFERNUNG DER VERKLEIDUNG" beschriebenen Verfahren zu entfernen und sie nach Abschluss der Installation wieder anzubringen. Wenn Sie den Kaminofen aufstellen, ohne die Verkleidung zu entfernen, achten Sie darauf, dass die Unterseite der Seitenwände und die untere Frontplatte nicht verbogen, zerkratzt oder in irgendeiner Weise beschädigt werden.

Die Installation und Montage des Kaminofens muss von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

5.0 VERWENDUNG

Der Pellet-Ofen ist eine andere Art von Heizung. Der Betrieb und die Wartung unterscheiden sich von dem eines herkömmlichen Holzofens. Befolgen Sie diese Bedienungsanleitung genau, um einen sicheren und zuverlässigen Betrieb zu gewährleisten.

- Verwenden Sie den Herd nicht als Kochgerät.
- Stellen Sie sicher, dass der Raum, in dem der Herd installiert ist, ausreichend gut belüftet ist (Frischluftezufuhr).
- Als Nebenprodukt der Verbrennung kann im Ofen eine gewisse Menge Kohlenmonoxid entstehen. Alle Entlüftungsanschlüsse müssen mit RTV-Silikon abgedichtet werden, um eine gasdichte Abdichtung zu gewährleisten. Durch fehlerhafte Installation oder unsachgemäßen Betrieb des Ofens verursachte Leckagen in einem geschlossenen Raum können zu Schwindel, Übelkeit und im Extremfall zum Tod führen.
- Kontrollieren Sie regelmäßig, ob der Schornstein sauber ist (oder lassen Sie ihn kontrollieren).
- Verwenden Sie unter keinen Umständen andere Brennstoffe als Pellets.
- Entfernen Sie vor der Wiederinbetriebnahme des Kaminofens eventuelle Ablagerungen von unbenutzten Pellets, die durch eine fehlgeschlagene Zündung entstanden sind.

Direkter Kontakt mit dem Kocher während des Betriebs kann zu Hautverbrennungen führen.

Während des Betriebs können einige Teile des Ofens (Tür, Griff, Bedienelemente, Keramikteile) hohe Temperaturen erreichen. Seien Sie sehr vorsichtig und treffen Sie alle notwendigen Vorsichtsmaßnahmen, insbesondere in Gegenwart von Kindern, älteren oder behinderten Menschen und Haustieren. Halten Sie alle brennbaren Gegenstände vom Ofen fern, während er in Betrieb ist (MINDESTENS 80 cm von der Frontplatte entfernt). Während des Betriebs muss die Tür geschlossen bleiben und das Glas muss vorhanden und intakt sein. Das Entfernen des Schutzgitters im Inneren des Pellet-Behälters ist strengstens untersagt. Wenn Sie Pellets nachfüllen, während der Ofen in Betrieb ist, achten Sie darauf, dass der Beutel nicht mit heißen Oberflächen in Berührung kommt.

Betreiben Sie das Gerät nur mit geschlossenem Kraftstofftankdeckel. Andernfalls kann es unter bestimmten Bedingungen zu Emissionen von Verbrennungsprodukten aus dem Trichter kommen. Halten Sie die Trichterdichtung in gutem Zustand.

BELADEN DER PELLETS

- Wenn Sie Ihren Kaminofen zum ersten Mal in Betrieb nehmen oder wenn Sie keine Pellets mehr haben, müssen Sie den Vorratsbehälter füllen. Die Pellets werden mit einer Förderschnecke aus dem Vorratsbehälter in den Brennertopf befördert. Die Spirale wird von einem drehmomentstarken Motor angetrieben, der die Finger ernsthaft verletzen kann. Aus diesem Grund ist in den Pelletöfen ein Schutzgitter im Inneren des Trichters angebracht.

Entfernen Sie das Schutzgitter im Inneren des Pelletbehälters nicht.



Abb. 21

- Zum Einfüllen der Pellets in den Vorratsbehälter ist es ratsam, den Rand des Sackes abzureißen und den Sack direkt in den Vorratsbehälter zu entleeren. Dies erleichtert das Befüllen und verhindert, dass Pellets auf den Ofen geschüttet werden.

Achten Sie darauf, dass sich kein Sägemehl auf dem Boden des Trichters ansammelt.

Lassen Sie keine Pelletreste auf dem Herd liegen – diese könnten sich entzünden!

Überfüllen Sie den Trichter nicht.

Achten Sie auf eine gute Instandhaltung der Trichterdichtung.

Laden Sie KEINE PELLETS NACH, WENN DAS GERÄT ANGEZÜNDET IST, wenn die rote Nachladeanzeige im Pelletbehälter sichtbar ist (siehe Abbildung an der Seite)..

Um Pellets zu laden, wenn die rote Nachladeanzeige sichtbar ist, gehen Sie wie folgt vor::

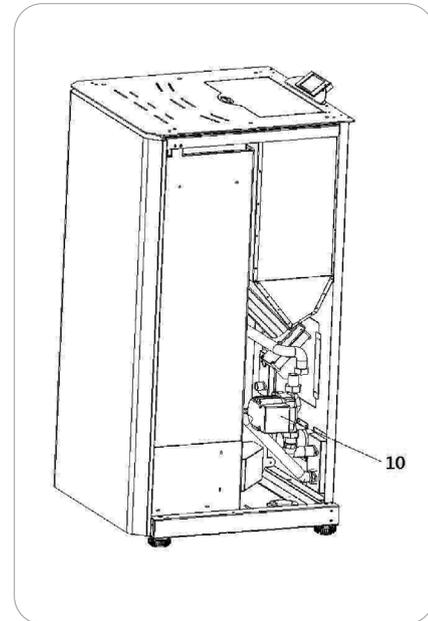
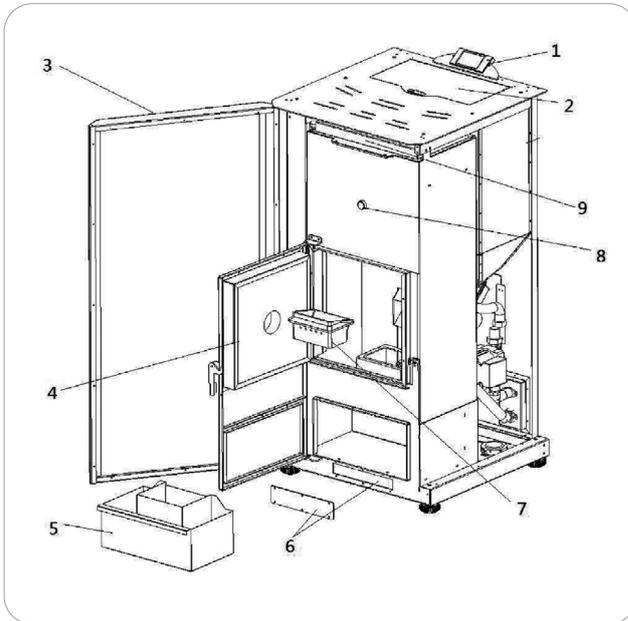
- Schalten Sie das Gerät aus;
- Befüllen Sie den Behälter wie oben beschrieben.

Die Förderschnecke muss Zeit haben, sich zu füllen; in dieser Phase werden die Pellets nicht in der Brennkammer verteilt und es ist sehr wahrscheinlich, dass der erste Versuch, das Gerät anzuzünden, fehlschlägt; entleeren und reinigen Sie die Schnecke. Zünden Sie den Ofen erneut an.

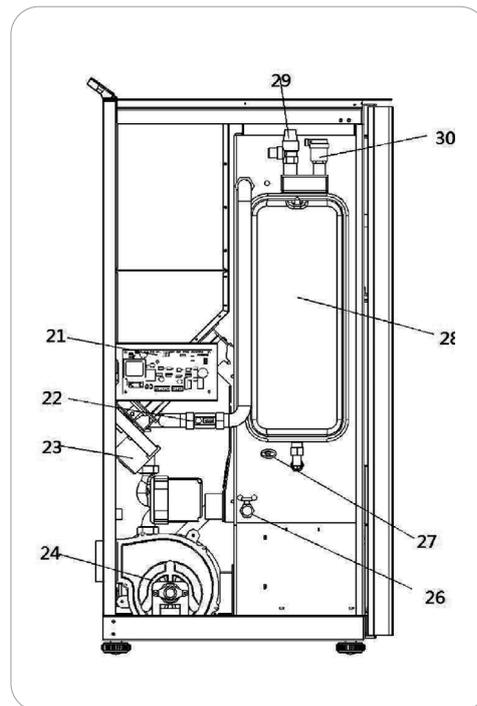
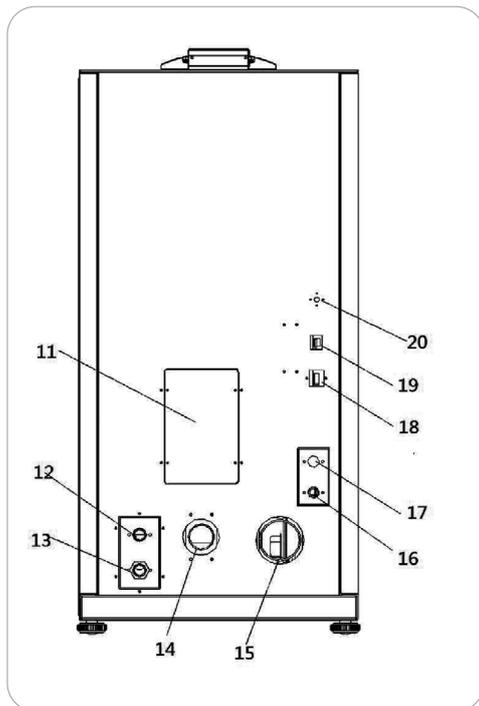
Wenn ein Alarm ausgelöst wird, schalten Sie das Gerät durch kurzes Drücken der Taste ON/OFF aus, entfernen Sie den im Rost befindlichen Brennstoff und stellen Sie einen neuen Zündzyklus ein.

6.0 VERWENDUNG

Produkt



1. Touchscreen-Bedienung
2. Pellet-Behälter
3. Außentür
4. Innentür (mit Flammenfenster und Wärmedämmung)
5. Aschebehälter
6. Aschelager
7. Brennkammer
8. Wasserdruckmesser
9. Oberer Aschespeicher (mit Wärmedämmung)
10. Zirkulationspumpe



11. Sichtfenster
12. Warmwasserausgang (3/4")
13. Eingang Kaltwasserzirkulation (3/4")
14. Frischluftzufuhr (50mm)
15. Rauchabzug (80mm)
16. Wasserablauf (1/2")
17. Wasserdruckentlastungsöffnung (1/2")
18. Steckdose mit Sicherung (eine zusätzliche Sicherung ist vorhanden)
19. Hauptschalter
20. Reset-Knopf für Wasserüberhitzungsschutz
21. Steuerplatine
22. Wasserdurchfluss- & Wassertempersensoren
23. Pellet-Zuführungsmotor
24. Abgasmotor
25. Ablassventil
26. Wasserdrucksensoren
27. Ausdehnungsbehälter (8L)
28. Druckausgleichsventil
29. Entlüftungsventil

Kontrollsystem - Hauptseite

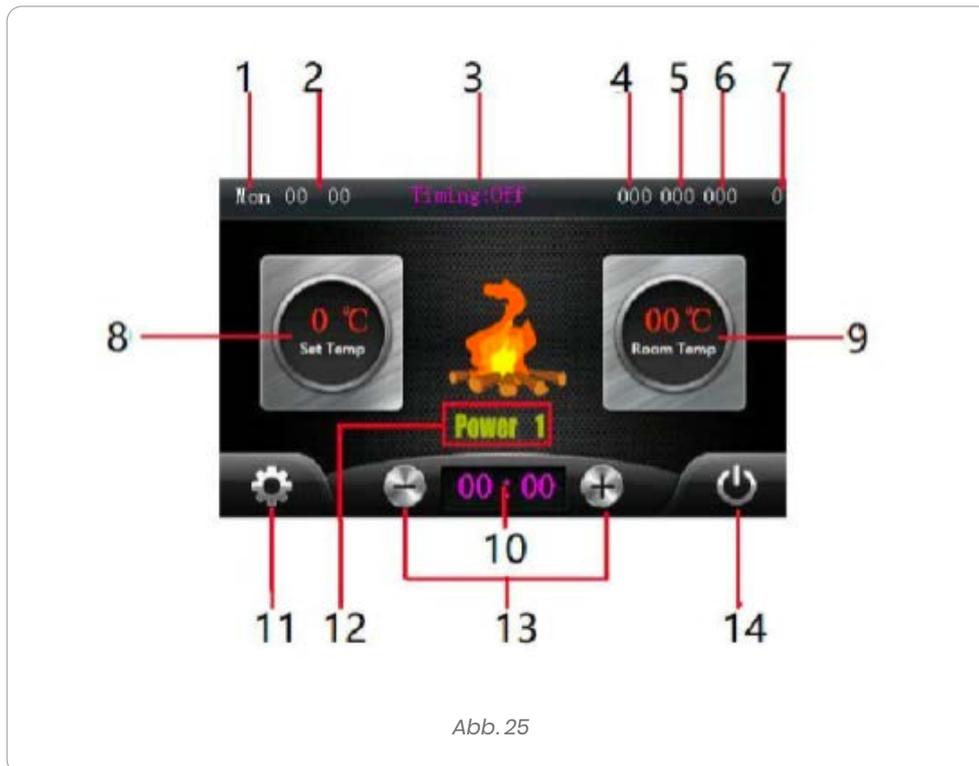


Abb. 25

1. Woche
2. Aktuelle Zeit
3. Wöchentliches Programm, Ein- oder Ausschalten
4. Ofendruckwert
5. Wasserdurchflusswert (nur wasserbeheizte Öfen)
6. Rauch-Temperatur
7. Status der WIFI-Verbindung
8. Einstellen der Temperatur durch Anklicken von + / -
9. Aktuelle Raumtemperatur
10. Zeitverzögerung
11. Einstellungstaste, Anklicken um zu öffnen
12. + / - Taste für Einstellen von Temperatur / Zeit
13. + / - Taste für Einstellen von Temperatur Zeitverzögerung
14. Einschalttaste, zum Ein- und Ausschalten des Ofens

Passwort: 7646

Kontrollsystem - Einstellungen



Abb. 26

1. Zurück zur Hauptseite
2. Einstellung von Wassertemperatur (10 - 85)
3. Einstellung der Heizleistung, "0" ist Auto-Modus, Ofen passt Leistung automatisch an. 1 ~ 4 is manueller Modus, Ofen läuft mit gleichbleibender Leistung
4. Einstellung für Pellet-Zufuhrgeschwindigkeit 0-10

Value	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Smoke Fan	+250	+200	+150	+100	+50	0	-50	-100	-150	-200	-250	RPM
Feeding speed	-10%	-8%	-6%	-4%	-2%	0	2%	4%	6%	8%	10%	

5. Eingabe der aktuellen Uhrzeit
6. Eingabe Wocheneinstellung
7. Zeitprogramm, zur Eingabe klicken
8. Werksmodell, zur Eingabe klicken und Passwort eingeben
9. Nummernschild, zur Einstellung des Wertes
10. Gesamtarbeitszeit

Kontrollsystem – Zeiteinstel



Abb. 27

1. Woche, anklicken um Zeitprogramm zu wählen
2. "Select" anklicken und die Woche auswählen, anschließend mit "Save" abspeichern
3. "Boot time" = Automatische Startzeit (24 Stunden/Tag)
4. Laufzeit, z.B. zwei Stunden und drei Minuten Laufzeit = 02 30 in "Run time" eingeben
5. "Stage" = Stufe auswählen, z.B. vier Stufen an einem Tag, die Startzeit sollte nicht vor der aktuellen Zeit liegen
6. Nummernfeld nutzen um die Zeit festzulegen

Kontrollsystem – Werkseinstellung

1

IFAN0, Einstellen der Luftzufuhr beim Zünden (Abb. 28)



Abb. 28

2

IFAN1 ~ IFAN4, Einstellen der Luftzufuhr für Brennstufe 1~4, (Abb. 29)



Abb. 29

3

FEED0, Einstellen der Zuführgeschwindigkeit beim Zünden (Abb. 30)



Abb. 30

4

FEED1~FEED4, Einstellen der Zuführgeschwindigkeit für Brennstufe 1~4 (Abb. 31)



Abb. 31

5

FEED1PR ~ FEED4PR, Einstellen der Zuführzeit für die Brennstufe 1 ~ 4 (Abb. 32)

FAN1 ~ FAN4, Einstellen des Heißluftgebläse für Brennstufe 1~4 (Abb. 32)



Abb. 32

20

Einstellen der automatischen Aschereinigungszeit, z.B. automatische Reinigung der Asche alle vier Stunden (Abb. 33)



Abb. 33

21

Einstellen der Zeitverzögerung der Zuführung nach erfolgreicher Zündung, z.B. Beginn der Zuführung der Pellets in 120 Sekunden nach erfolgreicher Zündung (Abb. 34)



Abb. 34

22

Einstellen der Zeitverzögerung für die Wiederzündung nach der automatischen Aschereinigung, z.B. der Ofen wird 180 Sekunden nach Beendigung der automatischen Aschereinigung wieder angezündet. (Abb. 35)



***WENN DER OFEN DIE AUTOMATISCHE ASCHEREINIGUNG DURCHFÜHRT, SCHALTET SICH DER OFEN AB BIS DIE REINIGUNG ABGESCHLOSSEN IST UND STARTET ANSCHLIEßEND WIEDER AUTOMATISCH.**

W-Lan Modul

1. Laden Sie die "Tuya"-App herunter



2. Erstellen Sie ein Konto und melden Sie sich bei der "Tuya"-App an

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche Gerät



4. Klicken Sie auf kleines Haushaltsgerät



5. Klicken Sie auf Heizgerät (Wi-Fi)



6. Geben Sie Ihr WIFI-Konto und Ihr Passwort ein, das WIFI muss in 2,4 GHz sein (Bevor Sie das Gerät anschließen, stellen Sie bitte sicher, dass Ihr Mobiltelefon bereits mit dem WIFI verbunden ist)



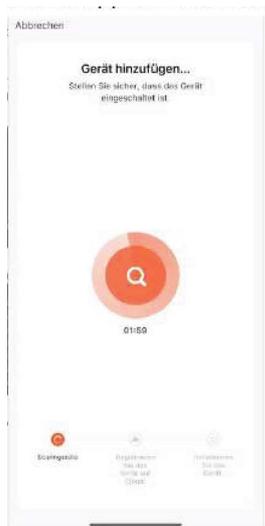
7. Klicken Sie Bestätigen Sie, dass die anzeige schnell blinkt



8. Schalten Sie den Ofen ein, rufen Sie die Einstellungsseite auf und klicken Sie dann auf die Schaltfläche "WIFI".



9. Überprüfen Sie die Tuya-App, warten Sie, bis die App mit dem Gerät verbunden anzeigt



10. Speichern Sie das Gerät, dann kann der Ofen überall ferngesteuert werden

Fehlercode	Bezeichnung	Mögliches Problem	Lösungshinweis
E1	Ausfall des Raum- / Wassertemperatursensors	Raum- / Wassertemperatursensor fehlt oder ist defekt	Prüfen oder Ersetzen des Temperatursensors
E2	Ausfall des Rauchmelders	Rauchsensoren fehlt oder ist defekt	Prüfen oder Ersetzen des Rauchmelders
E3	Zündungsstörung	1. Vorratsbehälter ist leer 2. Zufuhr ist durch Pellets verstopft	1. Pellets nachladen 2. Prüfen und reinigen der Pelletzufuhr
E4	Verbrennungsrost falsch eingesetzt	Verbrennungsrost ist nicht an der richtigen Stelle	1. Prüfen ob Aschekasten voll ist 2. Neustart des Ofens und warten ob die Position des Grills automatisch korrigiert wird
E5	Unregelmäßiger Druck in Brennkammer	1. Trichter ist offen 2. Ofentür ist offen 3. Ofen ist undicht	1. Trichter schließen 2. Tür schließen 3. Innenteile auf Luftdichtheit prüfen
E6 (water stove only)	Fehler bei Wasserdurchlauf	Kein Wasserdurchlauf	1. Prüfen ob Kocher mit Wasser gefüllt ist 2. Prüfen des Wasserdurchflusssensors
E7 (water stove only)	Wasserüberhitzung	1. Zu viel Strom 2. Wassertempersensor defekt	1. Reduzieren der Leistung 2. Austauschen des Wassertempersensors
E8	Stromversorgungsfehler	Spannungs- oder Frequenzfehler	Stromzufuhr prüfen
E9	Wartung erforderlich	Ofen arbeitet mehr als 900 Stunden	Wartung durch örtlichen Händler

8.0 WARTUNG

Damit der Ofen ordnungsgemäß funktioniert, müssen bestimmte Wartungsarbeiten durchgeführt werden, die in der Regel vor allem von der Betriebszeit und der Brennstoffqualität abhängen. Einige davon müssen täglich durchgeführt werden, während andere nur einmal in der Saison erledigt werden können. Der Benutzer ist für die Durchführung von Reinigungs- und Wartungsarbeiten verantwortlich, von denen einige direkt vom Benutzer durchgeführt werden können. Andere Arbeiten müssen bei dem vom Hersteller oder Händler benannten und autorisierten technischen Fachdienst in Auftrag gegeben werden.

*** DER OFEN MUSS VOLLSTÄNDIG ABGEKÜHLT SEIN BEVOR DIESE ARBEITEN DURCHGEFÜHRT WERDEN KÖNNEN.**

*** VOR JEDER REINIGUNG ODER WARTUNG MUSS DER OFEN VON DER STROMVERSORGUNG GETRENNT WERDEN.**

Wartungstabelle

Im Anschluss befindet sich eine Reihe von Wartungsarbeiten und die empfohlene Häufigkeit. Beachten Sie, dass die Häufigkeit der Anweisungen für die Wartung und das Sammeln von Asche in der Regel für die Verbrennung von hochwertigen Pellets aus Kiefernholz gilt, die je nach Qualität des verwendeten Brennstoffs möglicherweise häufiger durchgeführt werden müssen.

Bedienung und Benutzer	Häufigkeit				
	8-12 Stunden	1 Tag	2-3 Tage	1 Monat	1 Saison
Reinigung der Brennkammer (Benutzer)	X				
Reinigung des Wärmetauscher (Benutzer)		X			
Reinigung des Aschenbeckers (Benutzer)			X		
Reinigung der Glastür (Benutzer)			X		
Tiefenreinigung der Brennkammer (Technischer Fachdienst)					X
Reinigung der Rauchkammer (Benutzer)				X	
Reinigung des Schornsteins (Deinstallation) (Technischer Fachdienst)					X
Jährliche Inspektion (Technischer Fachdienst)					X

1. REINIGUNG DES KAMIN- UND ASCHEKASTEN

(die Verwendung eines Staubsaugers wird empfohlen)

2. REINIGUNG DES WÄRMEAUSTAUSCHER UND SCHORNSTEIN

1. Öffnen Sie den Seitenrahmen
2. Ziehen Sie den Ofenkörper aus dem Untergestell
3. Entfernen Sie das Abluftgebläse
4. Reinigen Sie den Schornstein sowie den Wärmetauscher mit einem Staubsauger

3. REINIGUNG DER GLASTÜR

Reinigen Sie die Glastür des Ofens regelmäßig mit einem entfettenden Produkt (nicht ätzend oder scheuernd). Wenn die Scheibe noch heiß ist, lassen Sie die Ofentür vor der Reinigung so lange offen, bis sie abgekühlt ist. Verwenden Sie keine Materialien, die das Glas beschädigen oder zerkratzen können.

4. GRÜNDLICHE REINIGUNG DER BRENNKAMMER

Grundsätzlich muss einmal im Jahr (vorzugsweise zu Beginn der Saison) eine außerordentliche Reinigung der Brennkammer durchgeführt werden, damit der Ofen ordnungsgemäß funktioniert. Die Häufigkeit dieses Vorgangs hängt von der Art des verwendeten Brennstoffs und der Häufigkeit der Nutzung ab. Wenden Sie sich für diese Reinigung an einen Technischen Kundendienst oder einen Händler. Der Kaminofen verfügt über einen Flammenfühler im oberen Teil der Brennkammer, der zugänglich ist und gereinigt werden muss.

5. SCHORNSTEINREINIGUNG (DEINSTALLATION)

Es wird empfohlen, diese Wartungsarbeiten in der Phase der außerordentlichen Reinigung durchzuführen. Entfernen Sie das Verbindungsstück von der T-Verbindung und reinigen Sie den gesamten Schornstein. Es ist notwendig, dass zumindest das erste Mal von qualifiziertem Personal durchgeführt wird. Es wird auch empfohlen, die "T" Verschlusskappe mindestens einmal im Monat zu reinigen.

6. JÄHRLICHE INSPEKTION

Als "Jährliche Inspektion" bezeichnen wir eine außerordentliche Wartung, bei der eine komplette und vollständige Reinigung des Ofens sowie eine Überprüfung der Funktionsweise aller Geräte des Ofens und des Verschleißzustands vorgenommen wird.

Darüber hinaus muss der Schornstein gereinigt werden (Entleerungsanlage), um das ordnungsgemäße Funktionieren des Kaminofens insgesamt zu gewährleisten und die erforderlichen Einstellungen vorzunehmen.

Die Häufigkeit, mit der sie durchgeführt werden muss, ist in der Wartungstabelle angegeben. Die jährliche Inspektion darf nur von qualifiziertem Personal oder einer autorisierten Person durchgeführt werden.

Hiermit erklären wir, dass der nachstehend bezeichnete Heizkessel in seiner Konzeption und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den Grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie 2006/42/EG entspricht. Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung des Heizkessels verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Hersteller:

BULG Frank Topnik GmbH, Werkstraße 6 D-45739 Oer-Erkenschwick 02368 6 999 22 1

Beschreibung des Heizkessels:

- **Funktion:** Heizkessel zur Verbrennung von Holzpellets 6 mm
- **Typ:** BULG Nano 24Kw, 30Kw
- **Baujahr:** ab 2022

Es wird die Übereinstimmung mit weiteren, ebenfalls für das Produkt geltenden Richtlinien/Bestimmungen/Normen erklärt:

- EG-Druckgeräte-Richtlinie (2014/68/EU) vom 27. Mai 1997
- EMV-Richtlinie (2004/108/EG) vom 15. Dezember 2004

Angewandte harmonisierte Normen insbesondere:

- DIN EN 303-5:2012
- DIN EN 12100-1 Sicherheit von Maschinen – Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze, Teil 1: Grundsätzliche Terminologie, Methodik
- DIN EN 12100-2 1 Sicherheit von Maschinen – Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze, Teil 2: Technische Leitsätze und Spezifikationen
- DIN EN 60204-1 Sicherheit von Maschinen – Elektronische Ausrüstungen von Maschinen, Teil 1: Allgemeine Anforderungen
- DIN EN ISO 13849 Sicherheit von Maschinen – Sicherheitsbezogene Teile von Steuerungen

Bevollmächtigter für die Technische Dokumentation: Jan Niklas Topnik, Werkstraße 6, 45739 Oer-Erkenschwick Deutschland

Angaben zur Person des Unterzeichners: Frank Topnik, Werkstraße 6, 45739 Oer-Erkenschwick Deutschland

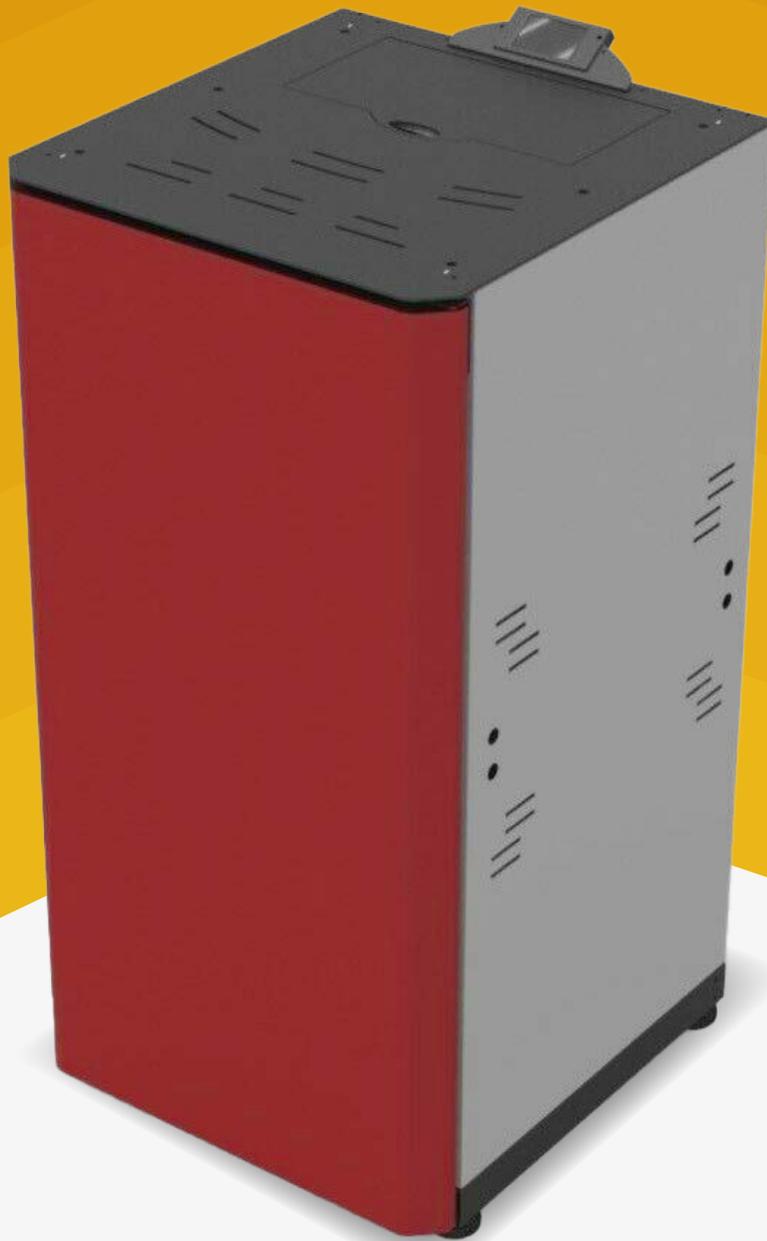
Unterschrift:




Bulg Frank Topnik GmbH
 Werkstraße 6
 45739 Oer-Erkenschwick
 HRB 7550 Recklinghausen
 Steuer Nr.: 340/5706/4494
 Telefon: 02368/6999221
 bulg-kessel.de

Produkt Bild:





BULG GmbH

FRANK TOPNIK

**Hersteller- & Meisterbetrieb
für Heizung, Sanitär,
erneuerbare Energien**

BULG Frank Topnik GmbH,
Werkstraße 6,
45739 Oer-Erkenschwick,

Tel.: 02368 6 999 221